

Mitteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG

STADT BAD DRIBURG

41. Jahrgang Samstag, den 24. Juni 2023 Woche 25 Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Vom 1. bis 3. Juli feiert die St. Urbanus-Schützenbruderschaft Herste e.V. ihr traditionelles Schützenfest und lädt hierzu herzlich ein



Das Königs paar und der Hofstaat freuen sich auf drei schöne Schützenfesttage mit guter Laune und hoffen, mit vielen Gästen feiern zu können. (v.l.) Jana Weskamp & Tobias Pott, Alicia Rasche & Patrik Dorau, Königin Angelina Mertens & König Lennart Schmidtke, Timm Rehermann & Sarah Ernst, Marwin Holtgraefe & Johanna Wiesendahl

MIKS FENSTER

Türen
Fenster
Sonnenschutz
Insektschutz

*Mit den richtigen FENSTERN
sparen Sie ENERGIE und GELD!*

Wir beraten Sie gerne!

Mobil1: 0160 5254777
Mobil2: 0176 70820367
www.miks-fenster.de

Olaf Schröbler ...der Service macht den Unterschied! 

Prälat Zimmermann Str. 2 (Marktplatz) · 33014 Bad Driburg
info@schoebler.de · www.fernseh-schoebler.de

Telefon 05253/69 54

TV · Hifi · Telefon · Elektrogeräte · Kundendienst · Sicherheitstechnik



Auto Center



*Der Landarzt für
Ihr Auto!*

Inh.: Norbert Roosen · Rosenmühlenweg 16 · 33014 Bad Driburg ·  05253 / 40 48 -200

- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlagenservice • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Thema Windkraft-Konzentrationszonen: alle Möglichkeiten der Steuerung nutzen, um Verbreitung gezielt zu konzentrieren

In der Sitzung des Bauausschusses vom 15. Juni war die Platzierung der Windkraft-Konzentrationszonen im Bad Driburger Stadtgebiet aufgrund veränderter gesetzlicher Rahmenbedingungen erneut Thema. Dabei stellten die mit der Planung beauftragten Fachbüros und das Fachdezernat klar: es bleibt bei den bereits im ersten Entwurf ermittelten Zonen, in denen künftig Windkrafträder aufgestellt werden dürfen. Zuschnitt und Größe haben sich allerdings verändert. Der 1000 Meter-Abstand zu den im Zusammenhang bebauten Gebieten wurde weiterhin als Ausschlussbereich festgelegt und dies umfangreich begründet. Die Stadtverwaltung tut alles, um die Verbreitung von Windkrafträder auf dem Stadtgebiet möglichst gezielt zu konzentrieren. Die nächsten Schritte im Verfahren sind jetzt eine erneute Offenlage der geänderten Planunterlagen, parallel werden die Träger öffentlicher Belange erneut um Stellungnah-

me gebeten und schließlich müssen Bauausschuss und Stadtrat noch den finalen Feststellungsbeschluss im September fassen. Danach entscheidet die Bezirksregierung Detmold über die Erteilung einer Genehmigung für die Planung.

Hauptgebäude der ehemaligen Eggeländerklinik: gut durchdachte Nutzungspläne scheitern an aktuellen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen

Im Dezember 2021 beschloss der Stadtrat Bad Driburg das historische Hauptgebäude der ehemaligen Eggeländerklinik gegenüber dem Bahnhof mit Hilfe eines Investorenauswahlverfahrens an einen Investor zu verkaufen. Am Ende dieses Verfahrens gab es zuletzt gut durchdachte und realisierbare Pläne. Im Laufe der letzten Monate änderten sich jedoch die finanziellen, energetischen und gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen; in dieser Hinsicht war die Welt plötzlich eine andere. Als Folge dessen sind die von Investorenseite vorgelegten Pläne nun wirtschaftlich nicht mehr umsetzbar.

In den vergangenen Wochen wur-

de noch geprüft, ob eine Förderung aus dem EFRE-Verfahren „energetische Sanierung“ möglich wäre. Wir müssen jedoch feststellen, dass in der aktuellen Situation auf dem Kapitalmarkt und bei der aktuellen Baupreisentwicklung auch eine erhebliche Förderung in Millionenhöhe eine Realisierung der Pläne nicht wahrscheinlicher macht. In finanzieller Hinsicht sind sie aktuell nicht umsetzbar. Dieser Realität müssen wir ins Auge sehen.

Um dem Risiko eines länger andauernden Verfalls des Gebäudes durch langen Leerstand entgegenzuwirken und die jährlich anfallenden Betriebskosten zu vermeiden, soll das Grundstück nun erneut am Markt platziert werden. Dabei soll potentiellen Interessenten auch die Option eines vollständigen Rückbaus des Gebäudes eingeräumt werden.

Iburg Stadion steht vorrangig und überwiegend Schul- und Vereins-Sport zur Verfügung

Die hochwertige Anlage des Iburg Stadions ist fast durchgängig von Schulen und Vereinen belegt. Zur Nutzung durch die Öffentlichkeit bleiben da nur kleine Zeitfenster,



die von einem Arbeitskreis demnächst festgelegt werden. Um die festen Zeiten für die Vereine am Nachmittag zu gewährleisten, ist die Stadtverwaltung jetzt vom Stadtrat ermächtigt worden, eine Sicherheitsfirma zu beauftragen. Dies wird kurzfristig und für die Sommermonate 2023 umgesetzt. Die notwendigen, außerplanmäßigen Haushaltssmittel werden bereits in 2023 bereitgestellt.

Mit den besten Grüßen
Ihr Burkhard Deppe
Bürgermeister

Antrag für Mittel aus dem Jugendpflegefonds 2023

Im Haushaltplan der Stadt Bad Driburg sind für 2023 Mittel aus dem Jugendpflegefonds bereitgestellt worden, aus denen die Jugendarbeit der Vereine aus Bad Driburg gefördert werden soll. Um die Aufteilung vorbereiten zu können, werden von den Vereinen, die jugendliche Mitglieder betreuen, verschiedene Angaben benötigt. Hierfür nutzen Sie bitte das Antragsformular, welches auf der Homepage unter <https://www.bad-driburg.de/de/aktuelles/meldungen/Jugendpflegefonds-2023.php> zum Download bereitgestellt ist oder direkt in der Stadtverwaltung abgeholt werden kann. Für Ihre Angaben zu den Zahlen Ihrer jugendlichen Mitglieder ist

der Stand vom **31.12.2022** maßgeblich.

Bitte reichen Sie diesen Antrag **bis zum 30.06.2023** ausgefüllt bei der Stadtverwaltung ein. Halten Sie den Rückgabetermin bitte unbedingt ein, andernfalls können Sie nicht in die Aufteilung einbezogen werden. Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Schulverwaltungsamtes unter der Tel.-Nr.: (05253) 88-1404 zur Verfügung.

Ein Rechtsanspruch auf Gewährung von Zuschüssen besteht nicht. Die Zuschussgewährung erfolgt gemäß den am 01.01.1986 in Kraft getretenen Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit durch die Stadt Bad Driburg.



Vereine, die jugendliche Mitglieder betreuen, werden unterstützt.

Ferienöffnungszeiten im Freibad - Hallenbad geschlossen

Seit Anfang Juni haben die Freibäder der Stadt Bad Driburg geöffnet. Gleichzeitig hat turnusge-

mäß das Hallenbad der Stadt geschlossen. Ab Beginn der Sommerferien verlängern sich die Öff-

nungszeiten des Freizeitbades Bad Driburg: Montag – Freitag von 6 bis 8 Uhr

und von 11 bis 19 Uhr. An Wochenenden und Feiertagen 13 bis 19 Uhr.

Deutsche Olympische Gesellschaft kooperiert mit Gesamtschule und Kreissportbund

Übungsleiter werden ausgebildet

Fast 20 Monate ist es nun her, dass sich Teile des Vorstandes der Deutschen Olympischen Gesellschaft (DOG) - Bezirksgruppe Hochstift Paderborn neu aufgestellt hatten. Vor einem Jahr organisierten der neue 1. Vorsitzende, Michael Scholle, und sein Team einen erfolgreichen Olympischen Abend im Gräflichen Park. Rund 100 Gäste verfolgten damals interessiert das Programm und vor allem die Podiumsdiskussion. Als eine wesentliche Aussage der Vereine wurde an diesem Abend herausgestellt, dass ihnen viele Übungsleiter fehlen.

„Diese Aussage hat uns der Kreissportbund im Nachgang unserer Veranstaltung bestätigt. Hier sehen wir aktuell den wichtigsten Ansatzpunkt für unsere Arbeit, nämlich in der Beförderung des Ehrenamtes und der Teilnahme Interessierter an der Übungsleiter-Ausbildung“, erzählt Michael Scholle. Gemeinsam mit dem Kreissportbund und der Gesamtschule Bad Driburg habe man sich zusammengesetzt und überlegt wie dieses Ziel erreicht werden könnte.

Dazu kam dann der Vorschlag aus den Reihen der Gesamtschule, der auch vom Kreissportbund unterstützt wurde: eine Kooperationsvereinbarung zu schließen, die beinhaltet, dass in einer einjährigen Projektdauer zwischen 10 und 15 Jugendliche aus der Jahrgangsstufe Q1 im Rahmen eines Projektkurses einen Übungsleiterschein erwerben können. Die Gesamtschule Bad Driburg ist eine der ersten Schulen im Kreis Höxter, die dieses Projekt in ihrer Schülerschaft startete und ihre Lehrkräfte entsprechend qualifizierte. Die DOG beteiligt sich finanziell, damit die Jugendlichen entgeltfrei ihren Übungsleiterschein machen können. „Wir freuen uns, dass dieses Projekt an unserer Schule realisiert werden wird und wir somit in Praxisphasen die bestehende Kooperation mit den Bad Driburger Vereinen intensivieren können. Es ist für die Schülerinnen und Schüler ein großer Schritt hin zu mehr Verantwortung und sozialer Kompetenz, außerdem leisten sie damit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Vereinslandschaft in und um Bad Driburg und führen schon die Kleinen an den Sport heran, was eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe ist“, ist Simon Tewes, Leiter der Gesamtschule Bad Driburg, stolz.



Von links: Reiner Stuhldreyer (1. Vorsitzender Kreissportbund), Thorsten Schiller (Geschäftsführer Kreissportbund), André Jenderny (Schatzmeister DOG), André Meier (Abteilungsleiter gymnasiale Oberstufe Gesamtschule Bad Driburg), Michael Scholle (1. Vorsitzender DOG und 1. Beigeordneter Stadt Bad Driburg), Simon Tewes (Schulleiter Gesamtschule Bad Driburg).

Spaß und Spannung bei der Stadtrallye

Das Citymanagement lädt ein zur „Stadtrallye BAD DRIBURG“. In diesem Sommer gibt es ab dem 22. Juni sechs Wochen lang die Gelegenheit zum Mitmachen beim Quiz zum Thema Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten der Innenstadt. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene.

„Uns ist es wichtig, dass dadurch besonders bei den Kindern schon der Bezug zu ihrer Heimatstadt Bad Driburg gestärkt wird“, erläutert Citymanagerin Romana Papenkordt.

„Gleichzeitig können die Teilnehmenden ihr Wissen über

die Innenstadt und die Geschichte der Stadt weiter verbessern und Spaß machen soll es auch!“ Sie hat sich die insgesamt zehn Fragen ausgedacht, die bei einem Rundgang durch die Innenstadt bearbeitet werden können.

Aus den korrekten Antworten ergibt sich dann das Lösungswort. Die Flyer zur Rallye gibt es im Rathaus und in der Tourist Information. Unter allen korrekten Lösungseinsendungen entscheidet das Los. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Als Preise gibt es Bad Driburg-Gutscheine, Freibad-Gutscheine und Kino-Gutscheine zu gewinnen.



Citymanagerin Romana Papenkordt präsentiert den Stadtrallye-Flyer

Waldbrandgefahr steigt

Ostwestfalen-Lippe erlebt seit einigen Wochen eine starke Trockenheit. Aufgrund bislang zum Glück glimpflich verlaufener, kleinerer Vorfälle, weisen wir darauf hin, dass aktuell große Vorsicht gebot-

ten ist, um einen eventuellen Waldbrand rund um Bad Driburg zu verhindern. Im Wald oder in einem Abstand von weniger als einhundert Metern vom Waldrand ist das Anzünden oder Unterhalten eines

Feuers oder die Benutzung eines Grillgerätes sowie das Lagern von leichtentzündlichen Stoffen nicht erlaubt. Ausnahmen bilden nur von der Forstbehörde errichtete oder genehmigte und entsprechend ge-

kennzeichnete Anlagen. Ebenso ist das Rauchen im Wald nach § 47 Abs. 3 LForstG NRW in der Zeit vom 01. März bis 31. Oktober verboten. Helfen Sie mit und handeln Sie verantwortungsvoll!

Iburg Stadion steht vorrangig und überwiegend Schul- und Vereinssport zur Verfügung

Die hochwertige Anlage des Iburg Stadions ist fast durchgängig von Schulen und Vereinen belegt. Zur Nutzung durch die Öffentlichkeit bleiben da nur kleine Zeitfenster, die von einem Arbeitskreis demnächst festgelegt werden. Um die festen Zeiten für die Vereine am Nachmittag zu gewährleisten, ist die Stadtverwaltung jetzt vom Stadtrat ermächtigt worden, eine Sicherheitsfirma zu beauftragen. Dies wird kurzfristig und für die Sommermonate 2023 umgesetzt. Die notwendigen, außerplanmäßigen Haushaltsmittel werden bereits in 2023 bereitgestellt.

Das Iburg Stadion war zuletzt zu einem Ort geworden, um den es viele Diskussionen gab. Das Fußballfeld, die Tartanbahn und die Sprunggrube werden von vielen Interessengruppen rege genutzt, darunter die Grundschule, die Gesamtschule, die Jugendherberge und die beiden Vereine TuS Bad Driburg und TV Jahn sowie auch von der Allgemeinheit. Über Jahre hatte es dabei keine Probleme gegeben, doch zuletzt kam es wiederholt vor, dass das Iburg Stadion vermüllt und von erheblichem Vandalismus betroffen war. Immer mehr Gruppierungen hatten in ihrer Freizeit

und nach den Trainingszeiten der Vereine das schöne, etwas außerhalb gelegene Stadion für sich entdeckt. Die mit den institutionellen Nutzern gemeinsam abgestimmte Lösung, das Verschließen der kompletten Anlage für die nicht vereinsgebundene Allgemeinheit, führte zu Unmut in Teilen der Bevölkerung, sodass ein „runder Tisch“ gegründet wurde. In dieser Diskussionsrunde vertreten waren die Vereine, die Schulen, die Jugendherberge, die Stadt, die Polizei, die Öffentlichkeit und die Fraktionen. Aus diesem Arbeitskreis gab es jetzt Lösungsansätze, denen der

Stadtrat am Montagabend zustimmte: Zunächst soll der Zaun um das gesamte Stadion instand gesetzt werden. Dabei handelt es sich um einen 2 Meter hohen Zaun, der auf einer Länge von 40 Metern komplett erneuert werden muss. Dafür werden von der Stadt Mittel in Höhe von 6 000 Euro überplanmäßig bereitgestellt. Von einer zusätzlichen Video-Überwachung des Geländes wird aus Datenschutzgründen vorerst abgesehen. Mit den genauen Öffnungszeiten des Stadions für die Allgemeinheit wird sich der runde Tisch noch beschäftigen.

Ende: Informationen aus der Stadt Bad Driburg

LOKALES

Veranstaltungen im Sommer

kfd Herste

Die Lichterprozession in Riesel findet in diesem Jahr am Montag, 26. Juni, statt. Beginn ist um 19 Uhr mit einer kurzen Einstimmung in der Kirche.

Nach dem Gottesdienst an der Marienkapelle lädt die kfd Riesel zu einem kleinen Imbiss bei netten Gesprächen ein. Am Mittwoch, 28. Juni,

wird eine Fahrt zum Gottesdienst an der Antoniusklus mit anschließendem Frühstück im Bürgerhaus angeboten. Die Fahrt zur Freilichtbühne Böken-

dorf findet am Freitag, 25. August, statt. Anmeldung und weitere Informationen bei Marlies Thöne (975302) oder Elisabeth Gehle (975203).

Ehrungen zum Schützenfrühstück in Pömbsen

Hohe Auszeichnungen für verdiente Schützenbrüder

Ein kurzer Umzug unter den Klängen der örtlichen Musikzüge führte die Ehrengäste durch prächtig geschmückte Straßen zum Schützenfrühstück in die Bergdorfhalle. Hier bot sich der passende Rahmen für die Ehrungen verdienter Schützenbrüder. Der stellvertretende Bezirksbundesmeister Matthias Otto durfte gleich drei hohe Ehrungen verleihen. Vor zahlreichen Gästen befriedeter Schüt-

zenvereine und -bruderschaften erhielt der Rechnungsführer Benjamin Rolf das silberne Verdienstkreuz sowie der Geschäftsführer Christian Wiechers den Hohen Bruderschaftsorden. Mit dem St. Sebastianus Ehrenkreuz wurde Matthias Gieratsch ausgezeichnet. „Mehr als vier Jahrzehnte dient er dem Verein, viele Jahre als Fähnrich, als König repräsentierte er die Schützenbruderschaft und steht

stets bereit, wenn Hilfe benötigt wird“, lobte Oberst Jörg Bendfeld. Mit besonderem Stolz blickt Matthias Gieratsch darauf, dass sein Sohn als Fähnrich der Jungschützen aktiv ist. Weitere Ehrungen nahm Oberst Jörg Bendfeld vor: Seit 40 Jahren hält Georg Wiechers dem Verein die Treue, Günter Fritzen und Hubert Breker sind seit 50 Jahren Mitglied, Josef Menne blickt auf 60 Jahre Vereinsmitglied-

schaft zurück. Günter Fritzen und Michael Fischer wurden für ihre besonderen Verdienste um die Schützenbruderschaft zu Ehrenmitgliedern ernannt. Das harmonische Fest fand begleitet von den Klängen des Musikzuges Pömbsen seinen gemütlichen Ausklang. Glückliche Majestäten und eine Dorfgemeinschaft, die das Miteinander gerne gepflegt haben, ließen die Corona-Jahre vergessen.

Bad Driburger Schokolade erblickt das Licht der Welt

Weltladen mit neuem Produkt

Rechtzeitig zum 7. Geschäftsjubiläum erfährt das Waren-Sortiment des bekannten Ladens in der Oberstadt eine schmackhafte Erweiterung: Die Bad Driburger Vollmilch-Schokolade und die Bad Driburger Zartbitter-Schokolade. „Gibt es neuerdings bei uns eine Schokoladen-Manufaktur?“, mag sich manch ein Weltladen-Kunde fragen, wenn er so eine Köstlichkeit mit dem Bild von Bad Driburg im Schaufenster liegen sieht. Die Frage ist berechtigt, muss aber natürlich verneint werden.

„Unsere Schokolade stammt nach wie vor von der GEPA. Das ist die Abkürzung für „Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der 3. Welt“, erklärt Pia Niemann vom Weltladen-Team. „Die Kakao-bohnen werden in Westafrika geerntet, getrocknet und verpackt. Der Zucker stammt aus Paraguay oder von den Philippinen. Die Milch aus dem Berchtesgadener Land.“

Alles zusammen wird in einem komplizierten Verfahren in Deutschland zu einer flüssigen Masse verarbeitet, zu Tafel-Blöcken geformt und auf die übliche Weise verpackt.“ So entstehen für die GEPA über 20 verschiedene



Schoko-Artikel, von Vollmilch über Kakao-Nibs bis zur Bitter-Orange.

„Mit Einverständnis unseres Großhändlers dürfen wir auf die Tafeln neue Etiketten mit den Wahrzeichen unserer Stadt kleben. Das tun wir gerne“, sagt Christa Wirth. „Es ist im Grunde genommen nur

ein netter Gag für unsere Kunden. Ein Teil der Kundschaft sind alteingesessene Driburger, die aus Überzeugung den Fairen Handel unterstützen und bei uns regelmäßig ihren Kaffee, Tee, Honig und andere Lebensmittel kaufen.

Ein weiterer Teil der Kundschaft sind aber Klinik-Patienten und deren Besucher und Wander- oder Radfahr-Touristen, die gerne ein paar Andenken für die Lieben daheim oder für sich selbst mitnehmen. Dafür bieten wir eine Reihe

von Geschenk-Artikeln an und eben die neue Bad Driburger Schokolade. Einfach mal reinkommen und probieren, meint Gerd Borchmeier, ein weiteres langjähriges Mitglied des Weltladen-Teams. Die Gruppe Ehrenamtlicher präsentiert die Bad Driburger Schokolade am Samstag, 1. Juli, um 11 Uhr. „Dazu laden wir alle Bürger der Stadt herzlich ein. Selbstverständlich bekommt jeder Guest auch ein Glas Sekt zu unserem 7. Geschäftsjubiläum gereicht.“

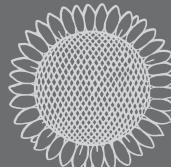
Bücherei Neuenheerse lädt Kinderbuchautorin ein

Die Paderborner Kinderbuchautorin Maren Graf war vom 22. bis 25. Mai zu einer Lesereise in der Region unterwegs. Auf Einladung der Bücherei St. Saturnina Neuenheerse las sie am 25. Mai in der Grundschule St. Walburga in Neuenheerse aus ihrem Buch „Tinka Knitter-

flügel“. Die Lesereise wird von der Büchereifachstelle des Erzbistums organisiert und finanziert. Maren Graf nahm die Kinder mit in das Abenteuer von Tinka und erzählte mit Unterstützung von großformatigen Bildern auf der Leinwand lebendig und spannend.



Maren Graf in der Grundschule Neuenheerse



Kreative Gärten
Böhner & Straubel GmbH

Tel.: 0 52 53 / 93 55 53 / E-Mail: info@kreative-gaerten.de

Individuelle
Gartengestaltung &
Gartenpflege



www.kreative-gaerten.de

Großes Siegesfeier in Neuenheerse

Preisverleihung im Kreisentscheid des Dorfwettbewerbs im Siegerdorf



Die Grundschulband „Monkeys on Fire“ der von einem Dorfverein betriebenen Grundschule St. Walburga setzt auch in der pädagogischen Arbeit besondere Akzente.

Neuenheerse (bb). Das Ergebnis des diesjährigen Kreisentscheidung im Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ steht ja schon eine Weile fest. Am Montag fand im Bad Driburger Siegerdorf Neuenheerse die offizielle Prämierung und Preisverleihung statt. Rund 300 Dorfbewohner aus Neuenheerse und den anderen teilnehmenden Ortschaften waren zur Preisverleihung in die Neuenheerse Nethehalle gekommen. „Wir würdigen heute das große Engagement aller Menschen, die sich in besonderer Weise für ihre Heimatdörfer einsetzen“, sagte Landrat Michael Stickeln.

Das Siegerdorf Neuenheerse zieht in den Landesentscheid des Dorfwettbewerbs ein. Bei der Vorstellung der Sieger wurde noch einmal deutlich, warum Neuenheerse in diesem Jahr auf dem ersten Platz gelandet ist. „Neuenheerse ist verdienter Kreissieger durch das beeindruckende bürgerschaftliche Engagement zum Erhalt und Betrieb der örtlichen Grundschule St. Walburga mit bemerkenswerten Angeboten und einem überragenden pädagogischen Konzept“, hat die Bewertungskommission festgestellt.

Als vor fünf Jahren die örtliche katholische Grundschule geschlossen wurde, und die Kinder nach Bad Driburg oder Willebadessen zur Schule gehen sollten, hat die Ortschaft gesagt, das machen wir nicht mit, dann gründen wir eben unsere eigene Schule. „Auch ich war anfangs skeptisch, ob das gelingen würde, aber heu-

te ist St. Walburga eine Schule, die nicht nur alle Standards erfüllt, sondern darüber hinaus auch Akzente setzt“, sagte der Bezirksausschussvorsitzende Thomas Arens. Ein Beispiel für die erfolgreiche pädagogische Arbeit lieferte bei der Preisverleihungsfeier die Grundschul-Schulband „Monkeys on Fire“. Dort wurde nicht nur brav Flöte geblasen und gesungen, sondern frecher Hip-Hop-Style auf die Bühne gebracht. Eine Ortschaft, die selbst eine Grundschule betreibt, damit wird Neuenheerse auch im Landeswettbewerb Eindruck machen, waren sich viele Veranstaltungsteilnehmer sich, denn da müsse auf Landesebene erstmal jemand etwas Vergleichbares entgegen-



Der Bad Driburger Beigeordnete Michael Scholle (v.l.) der Neuenheerse Bezirksausschussvorsitzenden Thomas Arens und Landrat Michael Stickeln freuen sich über den Sieg Neuenheerse.

setzen. Und es ist ja nicht nur die Grundschule. „Neuenheerse ist das einzige Dorf, wo man vom Kindergarten bis zum Abitur, die gesamte Schullaufbahn im Dorf absolvieren kann“, sagte Landrat Stickeln. Das habe auch mit der besonderen Geschichte Neuenheerse zu tun. Bereits 868, also vor bald 1.200 Jahren wurde in Neuenheerse das adelige Damenstift Heerse gegründet. Bis zur Säkularisation Anfang des 19. Jahrhunderts war Neuenheerse ein überregional herausragender Schulstandort. Und ist es bis heute geblieben. 1957 gründeten die Steyler Missionare in Neuenheerse zunächst im ehemaligen Äbtissinnenhaus das Gymnasium St. Kaspar und setzen so den Bil-

dungsauftrag, der einst mit dem Stift begonnen hatte, fort. „Diese besondere Stifts-Tradition ist in Neuenheerse bis heute lebendig spürbar“, sagte Arens.

Zwei zweite Preise gingen an die Ortschaften Bökendorf (Brakel) und Grevenhagen (Steinheim). Über einen dritten Preis durften sich Kollerbeck (Marienmünster) und Istrup (Brakel) freuen. Insgesamt hatten sich 23 Ortschaften aus den Städten Bad Driburg, Beverungen, Brakel, Marienmünster, Nieheim und Steinheim beteiligt. Außerhalb des Wettbewerbs wurde Hohehaus (Marienmünster) für sein Projekt „Wendiges Gotteshaus“ und Bellersen (Brakel) für das Projekt „Haus Krus“ ausgezeichnet.



Alle Haupt- und Sonderpreisträger feiern im Siegerdorf Neuenheerse ihr besonderes Engagement für ihre Heimatdörfer.

Von der Raupe zum Schmetterling

Die zwölf Kinder der Iburgzwerengruppe, im Alter von neun Monaten bis drei Jahren, in der katholischen Kita St. Peter und Paul in Bad Driburg haben spannende und ereignisreiche Wochen hinter sich. Sie widmeten sich dem Projekt „Von der Raupe zum Schmetterling“. Dazu zogen fünf echte, lebendige Raupen in einem Behälter mit Futter, in die Iburgzwerengruppe ein. „Sooo klein waren die Raupen am Anfang“, erzählt Mateo (3 Jahre) und zeigt es mit Daumen und Zeigefinger. Die Kinder beobachteten die Raupen beim Fressen bis hin zum Verpuppen. „Jeden Morgen wurde gemeinsam der aktuelle Entwicklungsstand der Insekten besprochen.“ erzählt Doreen Graf, Gruppensprecherin der U3 Gruppe. Von dünn zu dicker bis hin zur Verpuppung. Mit Hilfe von Bildkarten und mitgelieferten Gegenständen (Raupe, Kokon, Schmetterling) erklärten sie den Vorgang anschaulich und beant-

worteten Fragen. Und auch die großen Kinder aus den beiden anderen Gruppen schauten immer mal wieder vorbei und staunten, wie groß die winzigen Raupen schon geworden waren.

„Das Tolle an dem Projekt war, dass die Kinder die Entwicklung der Raupe ganzheitlich erlebten, durch verschiedene Angebote, wie z.B. Die Bilderbuchbetrachtung der kleinen Raupe Nimmersatt, Experimenten, Fingerspiele oder der kreativen Gestaltung einer Raupe.“, so Susanne Krömeke, Fachkraft im U3 Bereich. Schließlich war es endlich soweit. Nach und nach schlüpften aus den bräunlichen Puppen ein wunderschöner Schmetterling heraus. Doreen Graf dazu: „Die Freude bei den Kindern kannte keine Grenzen. Den ganzen Tag über wurden die leuchtend bunten Schmetterlinge von den Kindern in ihrem Gehege beim Fressen und Fliegen beobachtet.“ „Schau mal“, sagte Lilith (2 Jahre) ganz fasziniert, als die Schmetterlin-



Ganz gespannt schauen Oskar (2 Jahre, l.) und Leopold (3 Jahre, r.) nach den Schmetterlingen, die gerade geschlüpft sind.

ge in den Himmel flogen. „Jeden Entwicklungsschritt haben wir mit Fotos festgehalten, sodass das Projekt für die Kinder immer in Erinnerung bleiben kann“, ergänzt Susanne Krömeke. Dann hieß es Abschied nehmen. Gemeinsam ließen Kinder und

pädagogischen Fachkräfte der Iburgzwerengruppe die fünf Schmetterlinge auf ihrem Spielplatz in die Freiheit flattern. Und wer weiß - vielleicht ist der nächste Schmetterling, der entdeckt wird, einer aus der Zucht der Kindergartenkinder.

Unsere
JULI-AKTION

Anmeldung bis 31.07.23


VITAWORLD
GEMEINSAM // GESUNDHEIT // GESTALTEN

WWW.VITAWORLD.CLUB

**2 MONATE 99,- ALL-INCLUSIVE
FAST WIE IM URLAUB**

**Spare bis zu 189,- Euro
(Paket Gold · 1 Monat)**

Marathonwanderung im Jubiläumsjahr des Heimatvereins

Um 5.15 Uhr ging es los mit der Bahn von Bad Driburg nach Lauenförde, eine halbstündige Fahrt „der Sonn entgegen“, hinein in den Südosten des Kreises Höxter bzw. in den Süden Niedersachsens. Bald nach Verlassen der NordWestBahn ging es zügig Richtung Beverungen zur Weserbrücke, wo der Startpunkt der diesjährigen Marathonwanderung angedacht war. Nach regnerischen Tagen zuvor, war schon am frühen Morgen von der Weser aus berechtigt zu hoffen, dass gutes Wetter der Wegbegleiter sein würde. So setzten sich etwa 30 Wanderer gut gelaunt und gespannt in Bewegung, angeführt von dem erfahrenen Wanderführer Raimund Eilebrecht, der schnell deutlich werden ließ, dass nicht gebummelt werden sollte. Stefanie Eilebrecht hatte also früh darauf zu achten, dass der Anschluss der gesamten Wandergruppe erhalten blieb.

Bald war Beverungen erreicht, eine Stadt fast noch im Morgenschlaf, gut für die Marathonwanderer zu passieren. Und dann ging es auf den Weg nach Drenke tatsächlich in den Wald hinein, den der Dichter Emanuel Geibel 1839 als „kirchenstill“ erlebt hatte, vorbei an blühenden Tulpen in den Vorgärten und Löwenzahn in den Weiden und an den Waldrändern. Das Dörfchen Drenke zeigte sich den Wanderern als hübscher ländlich geprägter Ort, an dem eine erste Trinkpause sehr willkommen war. Neue Bekanntschaften und anregende Gespräche unter den Wanderern bereicherten die Aktivität des Gehens und des Bewunderns der weiten Landschaften. Der jüdische Friedhof oberhalb von Bruchhausen war beeindruckend und lohnenswert.

Auf der Nethe-Brücke in Hembessen, von der aus der Prozess der Renaturierung des Flusses beobachtet werden konnte, versammelte sich die Gruppe wieder, um sich nun auf den Weg nach Brakel zu machen, wo eine liebevoll vorbereitete Frühstückspause im Pfarrheim an der St. Michaelskirche wartete. Hier sind Renate und Johannes Mügge sowie Margret und Erich Böddeler lobend zu nennen; Erforschungsgetränke und ein reichhaltiges Frühstücksbüfett kamen



Mit herzlichen Dankesworten für die kenntnisreich ausgearbeitete Wanderstrecke und Führung wird Raimund Eilebrecht zuerst die Urkunde überreicht.

den Wanderern nun genau recht; auch die Beine konnten eine Sitzpause gut gebrauchen.

So gestärkt und mit „Zuwachs“ einiger weiterer Wanderer ging es aus Brakel heraus zum Fuße der Hinnenburg, dann jedoch wieder durch den Wald Richtung Emder Höhe; frisches Buchengrün erleichterte den langgezogenen Anstieg und der Weg führte bald zur zweiten Frühstückspause ins Pfarrheim von Alhausen, Geburtsort von Friedrich Wilhelm Weber. Eine größere, langanstehende, aber hübsche Schleife hin zum Eggeweg oberhalb von Altenbeken führte schließlich zur Knochenhütte und auf die letzten etwa drei Kilometer. Die Driburger Hütte war nun bald im Blick, das Besondere jedoch: Hier wurden die Zielwanderer je einzeln begrüßt von der Vereinsvorsitzenden Renate Mügge und mit einem hervorragenden Bärwurst von Johannes Mügge willkommen geheißen. Auf der Hütte sorgte nun das Ehepaar Grawe für leckeren Kuchen und Getränke, wobei die erste Getränkerunde dankenswerter Weise von Martin Radke übernommen wurde. Martin hatte doch tatsächlich seine 25. Marathonwanderung absolviert, was natürlich in einer besonderen Gratulation durch Renate Mügge hervorgehoben wurde. Einem sehr berechtigten Dank an den Wanderführer Raimund Eilebrecht und seiner Frau Stefanie, die die Strecke

achtsam und kenntnisreich ausgearbeitet hatten, folgte nun die launige Urkundenübergabe durch die Vereinsvorsitzende. Bevor die ersten Wanderinnen und Wanderer sich müde und zu-

frieden auf den Nachhauseweg machten, wurde natürlich noch erzählt und gelacht, und man war sich einig, gerne wieder im nächsten Jahr.

Text: Gabi und Josef Lüttig



Im Pfarrheim an der St. Michaelskirche in Brakel erfreuen sich die Wanderinnen und Wanderer an einem reichhaltigen Frühstücksangebot.
Fotos: Heimatverein Bad Driburg

2. Inklusionsausflug bei kaiserlichem Wetter



In „Reih und Glied“ auf dem Baumwimpelpfad



Ankunft am Bahnhof in Bad Harzburg

iensen hatte freundlicherweise auf die angemeldete Gruppe gewartet. Die dreikilometerlange Einkaufsstraße gesäumt von alten großen Kastanien und Eichen hinauf zum Kurpark, zum Baumwimpelpfad, der Burgbergbahnhof und der Schwebebahn.

Der Baumwimpelpfad knapp 40 Meter hoch ließ die Baumkronen einmal aus einer völlig anderen Perspektive wahrnehmen. Wie wichtig das Thema Wald ist, zeigten die zahlreichen interaktiven Info-Punkte auf dem ein Kilometerlangen Holzsteg hoch oben. Zuvor musste mit der Rampenauflaufart diese Höhe erreicht werden. Ein Blick zur historischen Burgbergbahn und der Schwebebahn entlang des Waldhanges krönten den Ausblick.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Hexenklause, war genügend Zeit Bad Harzburg individuell zu erkunden.

Ein Regenbogen begrüßte uns in der Landesgartenschaustadt Höxter, welche als 3. Inklusionsausflugs-Ziel Anfang August dienen wird.

Weitere Informationen unter www.probarrierefrei.de oder telefonisch unter 01511 24 83 764.

Bad Driburg/Bad Harzburg. Die Selbsthilfegruppe „pro barrierefrei-bad-driburg e.V.“ hat am Samstag, 10. Juni seinen 2. Inklusionsausflug des Jahres unternommen.

Diesmal ging es in den Harz. Und das weitestgehend barrierefrei.

Der Baumwimpelpfad im Harzer Sole-Heilbad Bad Harzburg stand auf dem Programm. Angereist wurde, wie üblich mit dem ÖPNV. Der Zug in Kre-



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

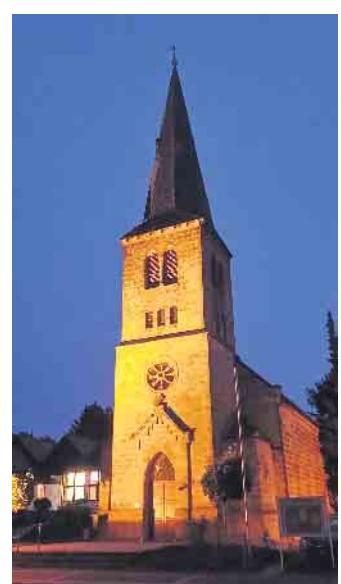
Radtour des EGV Abt. Erpentrup-Langeland

Die EGV-Abteilung Erpentrup-Langeland möchte am 2. Juli gemeinsam Radeln, auf privater Basis. Die Strecke wird ca. 45 Kilometer lang sein und nötigenfalls nach „E-Bikes“ und „Bio-Bikes“ unterteilt werden. Es geht durch unsere Heimat, durch die Orte Langeland, Erpentrup, Grevenhagen, Sandebeck, Vinsebeck, Ottenhausen, Steinheim, Vinsebeck, Bergheim, Oeyhausen, Nieheim, Merlsheim, Erpentrup, Langeland. Eine Einkehr als Verschnaufpause und Zeit für nette Gespräche ist nach ca. 28 Kilometern geplant. Mitfahren dürfen alle EGV- und DWJ-Mitglieder sowie Gäste,

Freunde und Förderer des Vereins. Für geeignete Schutzausrüstung, Rucksackverpflegung und Verkehrssicherheitseinrichtungen am Rad ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Sollte das Wetter absolut nicht mitspielen, kann die Tour auch kurzfristig abgesagt werden. Wanderführer sind Ralf und Marcel Volmari. Anmeldungen bitte bei den Wanderführern oder einem Vorstandsmitglied. Weitere Infos unter www.eggegebirgsverein.de/3-Verein/18-Abteilungen/75-Erpentrup_Langeland.html



Stimmungsvolle Gospelnacht in Bad Driburg



Der Bad Driburger Gospelchor „Spirit Voices“ begeisterte bei 8. Gospelnacht. Fotos: Doris Dietrich

Schöner hätte der Pfingstsonntag nicht ausklingen können. Der Bad Driburger Gospelchor „Spirit Voices“ unter der Leitung von Torsten Seidemann hatte in die evangelische Kirche eingeladen. Die 8. Bad Driburger Gospelnacht stand unter dem Motto „Freedom is coming“. Viele Freunde der Gospelmusik ließen es sich nicht nehmen, in die Welt des Gospels einzutauchen und sich von der besonderen Atmosphäre verzaubern zu

lassen. Stimmungsvoll zog der Chor mit seinen 21 Sängerinnen und Sängern in die Kirche ein. Carl Swoboda begleitete den Chor auf der Gitarre. Es erklangen am Abend traditionelle und moderne Lieder, z.B. „We shall overcome“ oder „Kumbaya“. Die Moderatorin Martina Fuchs-Cloidt dankte dem Chorleiter Torsten Seidemann, der immer viel Geduld in der zurückliegenden Probenarbeit aufbrachte. Sie berichtete außer-

dem: „Viele unserer Gospelsongs wurden vom Norweger Tore W. Aas geschrieben. Sein „Oslo Gospel Choir“ war erst Anfang Mai in Lemgo und sang vor begeisterten Zuhörern in zehn Konzerten im Rahmen einer Jubiläumstournee.“ Der Oslo Gospel Choir ist der bekannteste europäische Gospelchor. Als Gastkünstler für das Bad Driburger Konzert konnte Ulrich Winsel gewonnen werden, der vielen als Dirigent der Stadtkapelle bekannt ist. Er spielte einige Songs auf der Klarinette bzw. dem Saxophon. Bei Stücken wie „Yesterday“ oder „Over the rainbow“ harmonisierten Torsten Seidemann an der Orgel und Ulrich Winsel perfekt. Gospelgesang heißt auch immer, dass das Publikum mitsingt und

mitklatscht. Die ausliegenden Texte gaben allen die Möglichkeit, begeistert mit dem Chor zu singen. So zog eine mitreißende Stimmung in der Kirche ein. Bei „We walk hand in hand“ fassten sich viele Besucher bei den Händen. Der Höhepunkt der Gospelnacht war „Amazing Grace“ von Tore W. Aas aus dem gleichnamigen Chormusical. Dabei wurde der Chor von Ulrich Winsel auf dem Saxophon und Torsten Seidemann an der Orgel begleitet. Der Abend klang aus, als die Chormitglieder in ihren farbenfrohen T-Shirts Spalier für die Konzertbesucher standen. Sie begleiteten die zufriedenen Gospelfreunde, die gern eine Spende geben, musikalisch in die Bad Driburger Nacht. Doris Dietrich

Fragen zur Verteilung?

FRAU LANDWEHR · FON 05253 6815
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

„Live in Bad Driburg“ startet wieder an zwei Terminen in den Sommerferien

Bereits 2022 haben SUP-X und GOODBEATS mit ihrer Livemusik für gute Stimmung in Bad Driburgs Fußgängerzone gesorgt und auch in diesem Jahr werden diese beiden Bands bei der beliebten Veranstaltungsreihe „Live in Bad Driburg“ dabei sein. Mit der Band SUP-X und Hits der 80er und 90er Jahre startet Bad Driburg am 22. Juni in die Sommerferien und es kann in der Innenstadt gefeiert, getanzt und gesungen werden. Am 20. Juli steht dann die junge Coverband GOODBEATS auf der Bühne und spielt große Hits der Genres Pop, Rock, Funk & Soul. Für kühle Getränke und verschiedene leckere Imbissstände ist gesorgt, sodass sich der Raiffeisenplatz rund um die Bühne wieder in ein kleines Festivalgelände verwandelt - der perfekte Ort für lauschige Sommerabende unter freiem Himmel. Die Konzerte sind kostenfrei, für den Kauf von Getränken benötigt man einen Getränkebecher, den



(v.l.) Michael Micus (AMD Möbel), Daniel Winkler (Bad Driburger Touristik GmbH), Eva Goeken (Goeken backen), Suzan Ochmann (Bad Driburger Naturparkquellen), Verena Mikus (Teamgeist Werbung), Heike Rüther-Tietze (Vereinigte Volksbank) und Sebastian Evers (Sparkasse in Bad Driburg)

man für 5 Euro vor Ort erwerben und für beide Konzerte nutzen kann. Beginn der Konzerte ist um 19 Uhr, Ende gegen 23 Uhr. Die Veranstaltungsreihe wird der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter, der Vereinigten Volksbank eG, den Bad Driburg-

ger Naturparkquellen, AMD, Goeken backen, Teamgeist Werbung und der Veltins Brauerei unterstützt. „Wir freuen uns auf mitreißende Livemusik und laden alle Bad Driburger und unsere Gäste herzlich ein, gemeinsam mit uns zwei schöne Som-

merabende in Bad Driburgs Innenstadt zu verbringen“ freut sich Daniel Winkler, Geschäftsführer der Bad Driburger Touristik GmbH, auf die beiden Veranstaltungen.

Weiter Informationen unter www.bad-driburg.com.

Vorstandswchsel im Bridgeclub Bad Driburg

Nach zehnjähriger Tätigkeit als Präsidentin des Bridgeclubs Bad Driburg übergab Frau Ulla Naumann den Ersten Vorsitz am 13. April an Frau Hildegard Alsmann.

Die scheidende Vorsitzende wurde von den Clubmitgliedern gewürdigt und mit einem Blumenstrauß geehrt. Wir dankten ihr damit für ihren langjährigen Einsatz und freuen uns über ihre weitere Mitgliedschaft und angebotene Unterstützung.

Frau Rita Celo ist auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausgetreten, bleibt aber weiterhin aufgrund ihres langjährigen geeigneten Wissens beratend tätig. Auch ihr wurde mit einem Blumenstrauß Dank und Anerkennung für ihre geleistete Arbeit ausgesprochen.

Bridgekurs für Anfänger

Bridge ist ein faszinierendes und anspruchsvolles Kartenpiel und wir, vom Bridgeclub Bad Driburg, möchten möglichst viele Menschen für dieses Spiel begeistern. Es ist gesellig, hält geistig fit und



Kassiererin E. Linneweber, R. Celo, 1. Vorsitzende H. Alsmann, U. Naumann, Sportwartin M. Ludwi

sorgt für spannende Abwechslung im Alltag. Der Bridgeclub Bad Driburg bietet erneut Ge-

legenheit, dieses weltweit bekannte Kartenspiel zu erlernen. Interessierte Damen und Her-

ren können sich bei Frau Alsmann 05253 4411 oder Frau Ludwig 05253 1585 melden.

Leos laufen für die Ukraine



Am Samstag, 27. Mai, liefen der Leo-Club Bad Driburg sowie einige der hier untergekommenen Ukrainer im Iburg-Stadion für ein Projekt, dass einen Bus mitfinanziert, der nach Przemysl, eine Partnerstadt Paderborns, in Polen geschickt wird und dort einen sicheren Transfer für Ukrainer zwischen ihrem Heimatland und Polen ermöglicht. Insgesamt 40 Läufer gingen an den Start und hatten dort bei gutem Wetter drei Stunden Zeit so viele Runden wie möglich zu laufen. Mit insgesamt 1.328 Runden ist der Leo-Club mehr als zufrieden mit dem Ergebnis. Zudem wurden am Veranstaltungstag Würstchen und Getränke verkauft, deren Erlöse ebenfalls dem Projekt zu Gute kommen. Insgesamt kam so eine Gesamtspendensumme von über 3.000 Euro zustande.

Die Leos bedanken sich bei allen Spendern und Läufern.



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper
Mitteilungsblatt
 MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT BAD DRIBURG
 Jede Woche in Ihrem Briefkasten



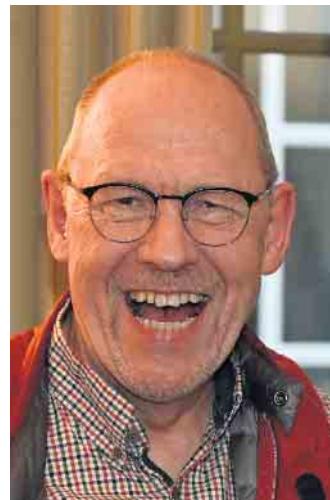
MEDIENBERATERIN
Petra Saggel

FON 05259 932444
E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

Neue Ehrenmitglieder im TuS

Endlich gab es beim TuS Bad Driburg nach der Pandemie wieder eine Mitgliederversammlung. Diese Gelegenheit nutzte der 1. Vorsitzende, Helge Heinemann, um der Vollversammlung die Ernennung von zwei Verdienten zu Ehrenmitgliedern vorzuschlagen. Dem stimmten alle gerne zu. Wilfried Schröder trat 1973 in den TuS ein. Er spielte 47 Jahre aktiv Tischtennis. In dieser Abteilung übernahm er ehrenamtlich verschiedene Aufgaben. Nach Kassierer, Sportwart und

Geschäftsführer leitete er die Tischtennisabteilung von 2005 bis 2020 ganz hervorragend. Michel Blum erhielt diese Würdigung für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Schwimmabteilung. In seiner Laudatio erinnerte der Ehrenvorsitzende Heinrich Brinkmöller daran, dass Michael Blum für den TuS nicht nur erfolgreich Wasserball spielte, sondern auch zahlreichen Bad Driburger Kindern das Schwimmen beibrachte. HK



Wilfried Schröder



Michael Blum

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Bürgerhaus?

Jetzt droht sogar der Abriss der Eggelandklinik!

Es war eine tolle Idee: Bad Driburg bekommt ein Bürgerhaus, alle Vereine waren eingeladen, sich die Räumlichkeiten anzuschauen, Teile der Verwaltung und die Stadtbücherei sollten in neue Räume in dem Klinikgebäude einziehen. Die alte Eggelandklinik, die die Stadt vom Land NRW gekauft hatte, sollte zu einem Bürgerhaus für Bad Driburg umgebaut werden.

Leider ist von diesen Plänen gar nichts mehr übrig geblieben. Der Traum ist geplatzt.

Jetzt droht sogar der Abriss des historischen Gebäudes. Und natürlich soll auch dieses wieder mit öffentlichen Mitteln gefördert werden. Der Zeitplan sieht vor, sollte sich nicht doch noch kurzfristig ein Investor finden, das historische Gebäude im kommenden Jahr anzureißen.

Wir GRÜNE müssen dieses Vorgehen in aller Deutlichkeit kritisieren. Statt das Gelände der ehemaligen Versorgungskuranstalt behutsam zu entwickeln, wurde „ganz groß gedacht“. Viel zu groß, wie jetzt augenscheinlich wird.

Eine eigene Stadtentwicklungs-

gesellschaft wurde gegründet, die sich nicht mit den drängenden und offensichtlichen Problemen der Kernstadt (Pyrmonter Straße, Schulstraße, Obere Langestraße) befasst, sondern ausschließlich mit dem Eggelandpark und Liegenschaften im Bereich der Brunnenstraße. Gegen alle Warnungen mit Volldampf in das Desaster! Und natürlich beginnt auch gleich die Suche nach Schuldigen, die man auch hier gern außerhalb der Bad Driburger Stadtverwaltung finden möchte.

Schade - die behutsame Entwicklung des Eggelandgeländes, der Erhalt möglichst großer Bereiche des Parks und eine solide und nicht überstürzte bauliche Entwicklung im Bereich am Dr.Riefenstahl-Weg hätten unserer Stadt besser zu Gesicht gestanden.

Martina Denkner

Das historische Gebäude der ehemaligen Versorgungskuranstalt, jetzt als „Eggelandklink“ bekannt, soll abgerissen werden.



Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

„¡Vamos a España!“

Gesamtschüler zu Gast in Sallent



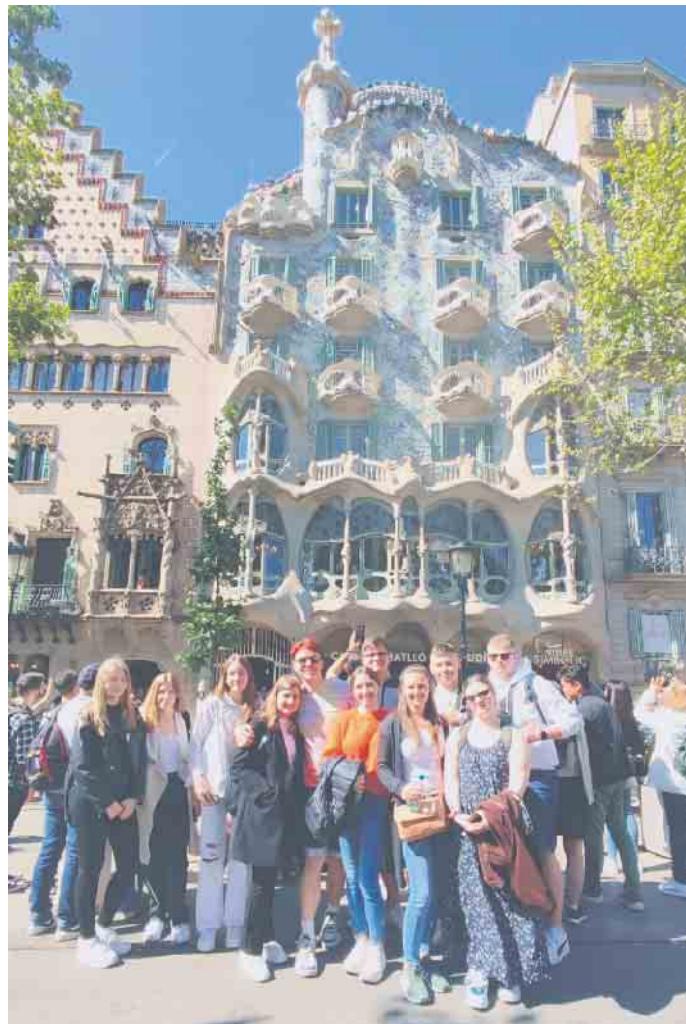
Die deutschen Austauschschüler im Rathaus von Sallent zu Besuch bei Bürgermeister Oriol Ribalta. Fotos: GE Bad Driburg



Zu Besuch im Torres-Amat-Haus in Sallent

Für neun OberstufenschülerInnen der Gesamtschule Bad Driburg hieß es „¡Vamos a España!“. So machten sich die SchülerInnen mit den Spanischlehrerinnen Jacqueline Ostfeld und Lisa Frey auf den Weg zur Partnerschule „Institut Llobregat de Sallent“ in den Ort Sallent in der Nähe von Barcelona. Dort wurden alle herzlich mit Willkommensschildern und einem leckeren spanischen Buffet von den spanischen Schülern, Kollegen sowie dem Schulleiter empfangen. Am nächsten Tag ging es gemeinsam mit ei-

ner spanischen Kollegin nach Barcelona, wo alle gemeinsam die schönsten Ecken der katalanischen Hauptstadt entdeckten. Nicht nur die Schule begrüßte die Gruppe herzlich, sondern auch die Stadtverwaltung Sallents. So erfolgte am Folgetag die offizielle Begrüßung der deutschen Austauschgruppe durch den Bürgermeister Oriol Ribalta von Sallent. In dem katalanischen Dorf besuchten die SchülerInnen anschließend das prunkvolle Torres Amat Haus und probierten sich in verschiedenen ortstypischen



Ein Tag in Barcelona gemeinsam mit der spanischen Austauschlehrerin Gemma Lozano

Sportarten aus. In der Woche erfolgte des Weiteren ein Ausflug in den Strandort Sitges, wo die spanischen und deutschen Jugendliche gemeinsam die Sehenswürdigkeiten des beliebten Touristenortes erkundeten. Hier ergriffen einige der AustauschschülerInnen sogar die Möglichkeit, sich im April ins Meer zu stürzen. Das Wochenende verbrachten die SchülerInnen individuell mit ihren Austauschfamilien. Unter anderem hatten sie das Glück, den

katalanischen Feiertag St. Jordi erleben zu können, zu dem traditionell Rosen und Bücher verschenkt werden. Insgesamt bot der Austausch allen Beteiligten die Möglichkeit, Erfahrungen über das Schulbuch hinaus zu sammeln. So erlangten sie zum Beispiel Einblicke in das alltägliche Leben der zweisprachigen Region und sie konnten ihr Schulwissen zu den Unabhängigkeitsbestrebungen in Katalonien mit den realen Gegebenheiten verknüpfen.

Schulhofeinweihung bei strahlendem Sommerwetter

Unter dem Motto „natürlich, bewegt, lebendig“ hat der Schulhof der Grundschule St. Walburga Neuenheerse am 3. Juni ein ganz neues Gesicht bekommen und wurde feierlich eingeweiht. Zahlreiche Eltern, Lehrer, geladene Gäste und interessierte Bürger

kamen, um das Ergebnis monatelanger Planung und harter Arbeit zu bestaunen.

Im Rahmen der Einweihungsfeier richteten Karl-Heinz Schwarze als Vorsitzender des Trägervereins und Schulleiterin Alexandra Tansoy das Wort an die Anwesenden. Karl-

Heinz Schwarze bedankte sich herzlich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und betonte die Bedeutung eines ansprechenden Schulhofs für das Wohlbefinden und die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler.

Die Musik-AG der Grundschule

machte Stimmung mit viel Rhythmus und coolen Songs und die Tanz-AG präsentierte eine großartige Choreografie. Die talentierten jungen Künstlerinnen und Künstler begeisterten das Publikum mit ihrem Können und ernteten großen Applaus.

Die Erneuerung des Schulhofs wurde von Anfang an mit viel Bedacht geplant und umgesetzt. Die Idee war, den Kindern eine Umgebung zu schaffen, die sie nicht nur zum Spielen und Toben, sondern auch zum naturnahen, handlungsorientierten Entdecken und Lernen animiert.

Ein weiteres Highlight des Schulhofes sind der Schulgarten und die Hochbeete, die zum Gärtnern, Staunen und Probieren einladen. Die Kinder haben die Möglichkeit eigenhändig Gemüse anzupflanzen und den gesamten Prozess des Wachsens und Erntens mitzuerleben. Das Bodentrampolin ist eine weitere Attraktion auf dem Erlebnisschulhof der Grundschule St. Walburga. Zunächst musste die Anschaffung aus Gründen der Kostensteigerungen gestrichen werden. Spontan übernahmen die Familie Schäfers die Kosten für das Bodentrampolin und die Familie Arens den Materialtransport. Beide Familien unterstützen die



Foto: Brigitte Nastansky

Grundschule St. Walburga seit ihrer Gründung in vielfältiger Weise. Insgesamt war die Einweihungsfeier des Schulhofs der Grundschule St. Walburga ein voller Erfolg. Es

wurde deutlich, dass die Schülerinnen und Schüler jetzt einen Ort im Schulalltag haben, an dem sie „natürlich, bewegt, lebendig“ entspannen, spielen und erleben kön-

nen. Die Schulgemeinschaft hat mit viel Engagement und Liebe zum Detail einen weiteren Baustein einer kindgerechten und zukunftsorientierten Dorfschule geschaffen.

Inner Wheel Club Bad Driburg zu Gast in der von-Galen-Schule

Förderung der tierpädagogischen Arbeit der Schule

Am 6. März war Frau Gaidzik (Fachlehrerin für Sonderpädagogik) in Bad Driburg bei dem Inner Wheel Club eingeladen, um die von-Galen-Schule und die pädagogische Arbeit vorzustellen. Diese Möglichkeit, zur Vorstellung der von-Galen-Schule, hatte die diesjährige Präsidentin, Frau Marion Donners, initiiert. Die anwesenden Damen zeigten großes Interesse und stellten gezielte Fragen. Frau Gaidzik nannte als einen Schwerpunkt die tiergestützte Pädagogik an der Schule. So haben die Lernenden die Möglichkeit an einem Bauernhofprojekt in Altenheerse teilzunehmen, fahren zum therapeutischen Reiten nach Dringenberg und haben schon mehrfach die Möglichkeit gehabt, nach Gehrden zu „Alpakas und mehr“ zu fahren. Weiter erleben sie sich mit dem Schulhund Pepper, beobachten die Fische im großen Aquarium im Eingangsbereich der Schule und haben in der Projektwoche Küken ausgebrütet sowie einiges zum Thema „Vom Ei, übers Küken zum Huhn“ gelernt. Am Donnerstag, 25. Mai, waren einige Damen und Herren des Inner Wheel Clubs Bad Driburg zu Besuch an der von-Galen-Schule. In diesem Rahmen fand



(v.l.) Manuela Sablotny, Dr. Elisabeth Schulze-Kleven, Ingo Rüchel, Marion Donners, Olaf Donners, Nicole Gaidzik; SchülerInnen: Amy, Janosch, Leo, Lea u. Leonie

die Spendenübergabe statt. Der Inner Wheel Club steuerte die großzügige Summe von 1.000 Euro für die tiergestützte Pädagogik bei. Die Lernenden der Klasse Vor/Unterstufe a empfingen die Gäste an einem schön gedeckten Tisch im Klassenraum, die Schülerfirma der

Schule „Die Zauberer“ steuerten köstliche Törtchen und Nussecken bei. Die Räumlichkeiten der Schule wurden besichtigt sowie Funktionsräume und deren Nutzung erläutert. Das Fazit des Nachmittags war: „Es ist so super, was ihr hier alles auf die Beine stellt und euch

so weitreichende Gedanken macht, um jedem Lernenden das Umfeld zum Lernen zu geben, welches er benötigt“. Es war ein sehr netter Austausch, sowohl an dem Abend in Bad Driburg als auch an dem Nachmittag in der von-Galen-Schule.

Feierliche Abientlassfeier an der Gesamtschule Bad Driburg

In einer liebevoll gestalteten Feierstunde durfte die Gesamtschule Bad Driburg nun bereits das zweite Mal seine Abient:innen verabschieden. In diesem Jahr wurde 26 mal das Abitur und achtmal die Fachhochschulreife (schulischer Teil) vergeben. Nach einer kurzen Begrüßung durch Oberstufenkoordinator und Moderator André Meier, gab Detlef Gehle, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Bad Driburg, den jungen Menschen wichtige Lebensweisheiten mit auf den Weg und hob den besonderen Tag als ersten großen Meilenstein im Leben der Jugendlichen hervor. Schulleiter Simon Tewes machte in seiner Ansprache auf die z.T. bemerkenswerte persönliche, aber auch schulische Entwicklung der Absolvent:innen aufmerksam, denn 80 Prozent von ihnen hatten im Jahr 2014 beim Übergang in den Jahrgang 5 keine Gymnasialempfehlung. Eine Entwicklung, an der sich der Kerngedanke der Gesamtschule als Schulform zeigt, da Laufbahnentscheidungen lange offen gehalten und identische Abiturprüfungen wie an einem Gymnasium geschrieben werden. Besondere Glückwünsche richtete Simon Tewes an Kevin Schäfer, der sich als Jahrgangsbester über eine Abiturnote von 1,4 freuen durfte. Mit humorvollen und launischen Worten verabschiedete sich auch die Schulpflegschaft, vertreten durch Alexandra Irmel und Thomas Gelhaus, von den frisch gebackenen Abienten und zeigten auf, wie wichtig das „Abitur des Lebens“ ist. Als Schülersprecher resümierte Thorben Bertgen die insgesamt 2.700 verbrachten Tage in der Schule und erinnerte an zahlreiche schöne und unvergessliche Momente, die die Jahrgangsstufe gemeinsam verbrachte, wie z.B. die Stufenfahrt nach Barcelona, die Kennenlernfahrt oder den Ausflug zur Wasserskianlage am Lippesee.



Die Abient:innen 2023 der Gesamtschule Bad Driburg. Fotos: GE Bad Driburg

„Geht euren eigenen, euren individuellen Weg.“ Mit diesen Worten sprachen vor der Zeugnisvergabe die beiden Stufenleiter Sabrina Denger und Christian Scharf in einem tiefgehenden Wortbeitrag, gestaltet in Dialogform, ein letztes Mal zu „ihren“ Schüler:innen. „Ihr seid in den vergangenen Jahren gewachsen; nicht nur optisch in die Höhe, sondern auch und vor allem charakterlich. Ihr seid zu Persönlichkeiten gereift.“ Die beiden Kolleg:innen der Gesamtschule stellten in ihrem Beitrag die persönliche Entwicklung der Absolvent:innen heraus und ließen die z.T. neun gemeinsam verbrachte Jahre (als Klassenlehrer in der Sekundarstufe 1) Revue passieren. In einem selbst erstellten Video verabschiedeten sich zudem auch zahlreiche Fachkolleg:innen und gaben den jungen Menschen gute Wünsche mit auf den weiteren Lebensweg. Musikalisch umrahmt wurde die Entlassfeier vom Schulorchester der Schule unter der Lei-



Auch Schülersprecher Thorben Bertgen verabschiedet sich von „seinem“ Jahrgang

tung von Martin Rieckmann.

Folgende Schüler:innen konnten ihre Abiturzeugnisse entgegennehmen:

Thorben Bertgen, Veronika Bessonov, Sina Gehle, Julia Glunz, Sina Haxter, Joline Hoffmann, Emilie Hübert, Aida Ibrahimovic, Freya Jakob, Paulina Kappenberg, Daniel Kirsch,

Lara Kunz, Fynn Marx, Michel Miller, Kevin Schäfer, Veronika Schimpf, Theresa Stork, Eduard Tonjan, Jonas Tornede, Lorent Xheloshi, Mai-lin Zwick (alle Bad Driburg), Lorinda Klatte (Willebadessen), Aimee Green, Lazare Parsch, Stefano Damiano Saracino, Daniel Schlichting (alle Altenbeken)

Feierliche Entlassfeier des Jahrgangs 10 an der Gesamtschule Bad Driburg

In einem durch Abteilungsleiterin Elisabeth Münster moderierten feierlichen Ambiente in der Aula an der Kapellenstraße konnten sich insgesamt 116 Absolvent:innen, darunter auch die

Schüler:innen des Gemeinsamen Lernens, über ihre lang ersehnten Abschlusszeugnisse freuen und wurden von ihren Klassenleitungen durch stimmungsvolle Rückblicke auf das Schulleben

der letzten sechs Jahre verabschiedet. Mit emotionalen Wortbeiträgen bedankten sich auch die Jugendlichen bei ihren Lehrern und Eltern und verabschiedeten sich ganz offiziell von „ih-

rer“ Schule sowie ihren Klassenkameraden und brachten mit Stolz das erreichte Ziel zum Ausdruck. Schulleiter Simon Tewes zollte den Absolvent:innen Anerkennung und Bewunderung mit



10a: Klassenlehrer Stefanie Kraft und Michael Sigge



10b: Klassenlehrer Valentin Bauer



10c: Klassenlehrer Dominik Hengst

Rückblick auf die z.T. widrigen Umstände während der Corona-Pandemie: „Ihr wurdet gerade in der Zeit der Pandemie vor sehr große Herausforderungen gestellt, die ihr mit einer sehr großen Eigenverantwortlichkeit angenommen und erfolgreich bewältigt habt. Ich bewundere das. In eurem Zeugnis und eurem Abschluss erhaltet ihr eine Eintrittskarte in die Welt der Möglichkeiten. Ihr seid als künftige Arbeitskräfte gefragt wie nie - nutzt sie gut.“

Die Schülerinnen und Schüler trugen wortreich zu einer gelungenen Abschlussfeier bei und bedankten sich wertschätzend bei den Lehrern für die intensive, unermüdliche und individuelle Betreuung.

Die Schulpflegschaft, vertreten durch Alexandra Irmens und Thomas Gelhaus gratulierten ebenfalls in einem launigen und humorvollen Wortbeitrag über den „Abschluss des Lebens“ und überreichte jedem Absolventen ein kleines Präsent. Elisabeth Münster gab den Jugendlichen

ebenfalls gut gemeinte Lebensweisheiten mit auf den nun neu beginnenden Lebensabschnitt und zitierte in ihrer Rede David McCullough, Englischlehrer an einer High School in Wellesley, einem Vorort von Boston: „Besteigt den Berg nicht, um dort eine Fahne zu hissen, sondern wegen der Herausforderung. Besteigt den Berg, damit ihr die Welt sehen könnt, nicht damit die Welt euch sieht. Fahrt nach Paris, um in Paris zu sein, und nicht um die Stadt von einer Liste abzuhaken. Übt euch in freiem Willen und kreativem, unabhängigem Denken, und dies nicht aus Eigennutz, sondern weil ihr dadurch anderen Gutes tun könnt - dem Rest der 6,8 Milliarden Menschen.“ Es wurde zweimal ein Förderschulabschluss vergeben, zweimal der Erste Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9), 36 mal der Erste Erweiterte Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 10), 39 mal die Fachoberschulreife und 36 mal die Fachoberschulreife mit



10d: Klassenlehrerin Simone Flottmeier



10e: Klassenlehrer Christiane Wintermeyer und Jost Michaelis

Qualifikation, die zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe berechtigt. Ebenfalls verabschiedete die Gesamtschule eine aus der Ukraine stammende Sprachförder Schülerin. Die Freude über die bereits in kurzer Zeit erworbenen Deutschkenntnisse war allen Beteiligten deutlich anzumerken. Eine selbst erstellte Abschlusszeitung konnte am Ende der feierlichen Abschlussfeier gegen eine Spende an die Kinderhilfsorganisation „Mary's Meals“ erworben werden. Diese in Schottland gegründete Organisation hat es sich zur Aufgabe

gemacht, Kindern in den ärmsten Ländern dieser Erde eine tägliche Mahlzeit in der Schule zu ermöglichen. Die Absolventinnen unterstrichen durch diese Spendenaktion, dass auch sie gesellschaftliche Verantwortung tragen und anderen Menschen schon durch kleine Aktionen helfen können. Die Gesamtschule Bad Driburg freut sich nun über zahlreiche Schülerinnen und Schüler, die in die eigene Oberstufe übergehen, um an derselben Schule Abitur abzulegen und auf den nächsten dreizügigen 5er Jahrgang, der nach den Sommerferien starten wird.

Bläser an St. Kaspar begeistern mit Konzert

Die zahlreichen Proben haben sich gelohnt. Mit großem Können überzeugten 56 junge Blasmusikerinnen und -musiker das Publikum in der Neuenheerser Schulaula. Getreu dem Titel „Bläser on Tour“ nahmen die Mädchen und Jungen der Bläserklassen 5 und 6 sowie der Bläser-AG das Publikum mit auf eine musikalische Reise durch verschiedene Länder. Dirigiert von Christin Johlen ließen sie für zwei kurzweilige Stunden mit ihren Instrumenten zahlreiche Klassiker aus unterschiedlichen Ländern erklingen. Dabei wechselten sich fröhliche, nachdenkliche und emotionale Stücke ab. Musiklehrerin Johlen, die die Bläserklassen und die Bläser-AG leitet, hat das Konzert federführend organisiert. Ob des



Christin Johlen dirigiert die Musiker zu „Aura Lee“.

gelungenen Abends äußerte sie sich sehr zufrieden: „Es war mir eine Freude, mit den moti-

vierten Jugendlichen zu arbeiten. Die Musik hat uns alle vereint, das Publikum in den Bann

gezogen und ich bin stolz auf das, was wir gemeinsam erreicht haben.“

Pfarrnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

„Das Weite suchen“

In den Sommerferien laden wir wieder Frauen aus dem Pastoralen Raum Bad Driburg und alle wanderfreudigen Frauen (z.B. auch aus den Kurkliniken) zu drei Abendwanderungen mit geistlichen Impulsen ein am Dienstag, 27. Juni, 4. Juli und 11. Juli. Treffpunkt ist jeweils um 18 Uhr an der Kirche Peter und Paul. Die Wegstrecken sind ca. 5 bis 8 Kilometer lang. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Infos und Anmeldung: 0152-28273742 (Mechthild Bange, Gemeindereferentin) 05253-97990 (Pfarrbüro)

Vorschau auf die Erstkommuniontermine 2024 im Pastoralen Raum PV Bad Driburg

Sonntag, 7. April 2024

- St. Peter und Paul, Bad Driburg-Nord
- Dankmesse am 14. April 2024 in der Kirche St. Peter und Paul

Sonntag, 7. April 2024

- St. Saturnina, Neuenheerse
- Dankmesse am 14. April 2024 in der Kirche St. Saturnina

Sonntag, 14. April 2024

- Mariä Geburt, Dringenberg

Dankmesse am 21. April 2024 in der Kirche Mariä Geburt

Sonntag, 14. April 2024

- Norddörfer (Ort wird noch festgelegt)

Dankmesse am 21. April 2024 (Ort wird noch festgelegt)

Sonntag, 21. April 2024

- „Zum verklärten Christus“, BD- Südstadt

Dankmesse am 28. April 2024 in der Kirche „Zum verklärten Christus“

St. Peter und Paul Bad Driburg

Patronatsprozession

Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Sonntag, 2. Juli

Kirche St. Peter und Paul

9 Uhr - Messe mit Kirchenchor

Wir danken für unsere Kirche und die Gemeinschaft in Pfarrgemeinde und Bürgerschützengilde. Die Festprozession führt entlang der Gemeindegrenzen mit drei Wegstationen und festlich geschmückten Altären. Wir beten um den Segen für die

Schütz*innen und Gemeinde; Kinder, Jugend und Familien sowie für die Belange der Stadt. Stadtkapelle und Schützengilde begleiten die Prozession. Der Abschluss nach der Prozessi-

on mit Sakramentalem Segen und Te deum ist wieder in der Kirche St. Peter und Paul.

Herzliche Einladung auch an die Kommunionkinder und ihre Familien. Die Kinder können in ihrer Festtagsgarderobe kommen (bitte auf bequemes Schuhwerk achten). Während der Messe sitzen sie bei ihren Familien in den Bänken.

Der Bibelkreis lädt ein

Alle Gläubigen, Suchenden und Fragenden aus dem gesamten Pastoralverbund Bad Driburg sind ganz herzlich zum Bibelgespräch an folgenden Terminen jeweils um 19.30 Uhr in den Gemeindetreff St. Peter u. Paul eingeladen: 3. Juli

Kirche St. Peter u. Paul

Die Kirche ist vormittags für Besucher geöffnet; ab 12 Uhr nur bis zum Gitter. Herzliche Einladung an alle, die ein Gebet sprechen möchten oder eine Kerze anzünden wollen.

„Zum verklärten Christus“ Bad Driburg

Caritas - Fundgrube in der Dringenberger Str. 1

Dienstag, 27. Juni, von bis 11.30 Uhr

Freitag, 30. Juni, von 14.30 bis 17 Uhr

Caritas-Senioren nachmittag

Die Senioren treffen sich am Mittwoch, 28. Juni, jeweils zur gewohnten Zeit von 15 bis 17.30 Uhr in der Begegnungsstätte.

kfd-FrauenFrühstück - Die Hegge als Frauenort entdecken

Am Samstag, 24. Juni, lädt das Christliche Bildungswerk Die Hegge zu einem FrauenFrühstück von 9 bis 12.30 Uhr ein. Von der kfd „Zum verklärten Christus“ fahren wir in Fahrgemeinschaften. Wir starten um 8.15 Uhr an der Kirche.

kfd-Mitarbeiterinnen

Die Mitarbeiterinnen der kfd treffen sich am Mittwoch, 28. Juni, um 18 Uhr in der Begegnungsstätte.

Mariä Geburt Dringenberg-Siebenstern

Bücherei „Mariä Geburt“ Dringenberg

Während der Sommerferien ist die Bücherei geschlossen und nur einmalig, am Donnerstag, 20. Juli, von 17 bis 18 Uhr, geöffnet. Das Büchereiteam wünscht allen Leser(inne)n schöne und erholsame Ferien.

Kath. Frauengemeinschaft

Lichterprozession in Riesel

Die kfd Dringenberg nimmt die Einladung des Leitungsteams der kfd Riesel zur Lichterprozession gerne an. Diese findet anlässlich des Festes „Mariä Heimsuchung“, am Montag, 26. Juni, statt. Der Abend beginnt um 19 Uhr mit einer kurzen Einstimmung in der Pfarrkirche St. Marien / St. Georg. Anschließend ziehen die Frauen mit brennenden Kerzen zur Marienkapelle und feiern dort einen Gottesdienst. Kerzen können in Riesel erworben werden.

Ein gemütliches Beisammensein mit Speisen und Getränken sowie vielen guten Gesprächen findet im Anschluss an den Gottesdienst statt. Wer nicht an der Lichterprozession teilnehmen kann, kommt direkt zur Marienkapelle. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Schützenhalle statt.

Zur Abfahrt in Fahrgemeinschaften treffen wir uns um 18.30 Uhr am Bischof -Bernhard-Haus.

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist vom 21. bis 28. Juni geschlossen. Nächster Öffnungstermin: Freitag, 30. Juni.

Friedhof

Wir möchten noch einmal darum bitten, die Grabstätten ohne Gestaltungsmöglichkeiten (Wiesengräber) besonders in der Zeit des Rasenmähens zwischen Ostern und Allerheiligen frei von jeglicher Dekoration zu lassen. Zudem möchten wir bekanntgeben, dass am 20. Juli ein externer Gutachter sämtliche Denkmäler auf Standfestigkeit und Sicherheit kontrolliert.

Der Kirchenvorstand

St. Saturnina Neuenheerse**Fahrzeugsegnung**

Am 25. Juni findet nach dem Sonntagsgottesdienst ab 10.30 Uhr auf dem Gelände der Spedition Arens, Paderborner Str. 7, die Fahrzeugsegnung statt. Alle Interessierten sind mit ihren Fahrzeugen herzlich eingeladen.

Einladung zur Lichterprozession in Riesel

Das Leitungsteam der kfd Riesel lädt uns ganz herzlich zur Lichterprozession am Montag, 26. Juni, ein.

Beginn: 19 Uhr mit einer Einstimmung in der Pfarrkirche in Riesel. Nach der Prozession und dem Gottesdienst an der Marienkapelle lädt die kfd Riesel zu ei-

nem gemütlichen Beisammensein ein.

Gern folgen wir als kfd Neuenheerse dieser herzlichen Einladung und hoffen auf rege Teilnahme. Wir treffen uns um 18.15 Uhr am Kirchparkplatz, um dort Fahrgemeinschaften zu bilden. Um die Fahrt zu koordinieren bitten wir um Anmeldung bei Michaela Schmitz (Tel. 932080) bis zum 19. Juni. Das Leitungsteam der kfd Neuenheerse

Gottesdienste an der Antonius-Kluskapelle

In den Sommerferien sind die Gottesdienste mittwochs um 8 Uhr an der Antonius-Kluskapelle. Diese Gottesdienste finden bei jedem Wetter (auch bei Beerdigungen, die evtl. auf einen Mittwoch fallen) statt.

Blumenschmuck in der Kirche

Wenn sie sich vorstellen können, sich um den Blumenschmuck in unserer Kirche zu kümmern, alleine oder als Team, melden sie sich doch gerne im Pfarrbüro oder sprechen mich persönlich oder telefonisch (015228628008) an. Für den Kirchenvorstand, Stefanie Förster

Kleinenbergwallfahrer

Am 2. Juli wird das Fest Mariä Heimsuchung gefeiert. Gläubige aus Neuenheerse treffen sich um 6 Uhr an der Pfarrkirche und beim zukünftigen Dorfladen „Tante Enso“, um zum Marienwallfahrtsort Kleinenberg zu pilgern. Die Kleinenbergwallfahrer freuen sich über jeden neuen Pilger. Herzliche Einladung zur Teilnahme.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

In der Ferienzeit ist das Pfarrbüro am 28. u. 29. Juni u. v. 26. Juli bis 3. August geschlossen.

Mariä Himmelfahrt Pömbsen

Das Pfarrbüro in Pömbsen ist vom 29. Juni bis 13. Juli wegen Urlaub nicht besetzt.

Die Kirche Mariä Himmelfahrt in Pömbsen ist von 9.30 bis 17 Uhr zum Gebet geöffnet.

St. Vitus Alhausen

Die Kirche St. Vitus Alhausen ist täglich für Besucher zum Gebet geöffnet. Es liegen Gebetsvorschläge für den Frieden aus, die Sie gerne mitnehmen können.

Treff 60plus

Zum Spielen und/oder Klönen treffen sich am Mittwoch, 28. Juni, spielbegeisterte Frauen und Männer um 15 Uhr im Gemeindetreff. Interessierte sind einge-

laden mitzuspielen oder bei Kaffee und Kuchen einen schönen Nachmittag in Gesellschaft zu verbringen.

Wechsel der Gottesdienstzeiten in den Norddörfern

Wie im letzten Jahr werden zum

2. Halbjahr die Gottesdienstzeiten an den Wochenenden in den Norddörfern getauscht. Das heißt wir feiern in Alhausen ab Samstag, 1. Juli, bis Ende Dezember 14-täig samstags um 18 Uhr die Heilige Messe.



Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte (Im Wenningsen 31 & per Telefon-/Videokonferenz)



JZ Königreichssaal Jehovas Zeugen, Im Wenningsen 31, Bad Driburg

Sonntag, 25. Juni

10 Uhr - Vortrag „Wie können Jugendliche glücklich und erfolgreich sein?“ und Wachturmberichtung

Mittwoch, 28. Juni

19 Uhr - Bibelbetrachtung Esra 1-3 Thema u.a. „Lass dich von Jeho-

va gebrauchen“

Sie sind herzlich willkommen. Es finden keine Geldsammlungen statt. Alle Infos unter 05253-5090.

„Künstliche Intelligenz - Segen oder Fluch? Was sagt die Bibel?“ Lesen Sie den Artikel auf www.jw.org



1. - 3. JULI 2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Herste, liebe Schützinnen und Schützen,



nun ist es wieder so weit und das Dorf soll prächtig in Rot-Weiß blühen.

Das traditionelle Schützenfest steht in den Startlöchern und wir freuen und gemeinsam mit unserem Königspaar das Schützenfest 2023 zu feiern.

Unser König Lennart Schmidtke, nebst Königin Angelina Mertens sind samt Hofstaat bestens gerüstet. Ein junges Königspaar lädt zum Feiern an - seien auch Sie dabei unterstützen uns bei einem tollen Fest. Das junge Königspaar wird von ei-

nem tollen Hofstaat umrahmt.

Nicht zu vergessen sind die Jugendprinzessin Pia Hagen und der Schülerprinz Moritz Peters. Sie lieferten sich beim Prinzenschießen 2022 ein hartes Kopf an Kopfrennen und konnten sich schlussendlich mit treffsicherem Schiessen durchsetzen.

Das Schützenfest ist immer wieder das Fest des Dorfes. Alle Bürgerinnen und Bürger beteiligen sich in den unterschiedlichsten Bereichen am Fest und somit auch am Vereinsleben im Ort.

Danken möchte ich daher vorweg schon allen Bürgerinnen und Bürger, die ihre Fahne zum Schützenfest hissen und somit die Verbundenheit zum Ort zeigen.

Ebenso möchte ich dem Spielmannszug, dem Musikverein und auch der Freiwilligen Feuerwehr ganz herzlich danken. Ihr habt einen sehr großen Anteil am Schützenfest - ohne euch wäre ein Fest in dieser Form so nicht möglich.

Erneut haben wir uns auch in diesem Jahr dazu entschieden ganz auf einen Eintritt an allen drei Festtagen zu verzichten. Uns ist es ein besonderes Anliegen alle am Schützenfest teilhaben zu lassen - gerade jetzt ist es wichtig, dass wir gemeinsam feiern. Erstmals werden wir am Schützenfestmontag nach dem Schützenfrühstück ein Vogelschießen veranstalten. Der neue König 2024 wird also den Adler von der Stange holen müssen.

Ich wünsche unserm Königspaar Lennart Schmidtke und Angelina Mertens, ihrem Hofstaat, sowie den beiden Prinzen/ Prinzessin Pia Hagen und Moritz Peters ein tolles Schützenfest bei bestem Wetter.

Ebenso freue ich mich unsere Jubelpaare auf dem Schützenfest begrüßen zu dürfen.

Auf das Schützenfest 2023 ein Gutschuss!

Philipp Frahmke
Schützenoberst

*Wir wünschen den Majestäten, dem Hofstaat, den Jugend- und Schülerprinzen sowie allen Herster Schützen und Gästen
harmonische Schützenfesttage!*



Schweißfachbetrieb



Groppendiek 3 · 33014 Bad Driburg · Tel.: 05253/2406
info@boeger-metallbau.de · www.boeger-metallbau.de



PEINE
FENSTER | TÜREN



„Ein gutes Gefühl nach Hause zu kommen und Schützenfest zu feiern.“



Im Herrenrott 3 | 33014 Bad Driburg-Herste
Telefon: 0 52 53 98 47 - 0 | E-Mail: info@peine-fenster.de
Web: www.peine-fenster.de



Oberst Philipp Frahmke

SCHÜTZENFEST IN HERSTE

St. Urbanus-Schützenbruderschaft Herste feiert Schützenfest

Lennart Schmidtke und Angelina Mertens regieren in Herste



Lennart Schmidtke errang die Königswürde und erkor zu seiner Königin seine Partnerin Angelina Mertens.

Vom 1. bis 3. Juli feiert die St. Urbanus-Schützenbruderschaft Herste e.V. ihr traditionelles Schützenfest.

Der Grundstein für dieses „Herster-Fest der Feste“ wurde beim Königschießen am Schützenfest-

Montag, 4. Juli 2022, gelegt. Dabei schoss Lennart Schmidtke im wahrsten Sinne des Wortes, den Vogel ab und errang die Königswürde. Zu seiner Königin erkor er seine Partnerin Angelina Mertens.



Auch die Herster Schießjugend ermittelte 2023 mit Pia Hagen ihre Jugendprinzessin und mit Moritz Peters den Schülerprinzen.

*Wir wünschen dem Königspaar,
allen Schützen und ihren Gästen ein schönes Fest.*

**Elektro und
Sanitär Ibers GmbH**



**Elektromeister
Werner Ridder
Geschäftsführer**



Schulstraße 10
33014 Bad Driburg
Tel.: 0 52 53 / 23 01
Fax: 0 52 53 / 72 86



Getränkehändel · Festausrichtung · LieferService



**GETRÄNKE
Kriegesmann**

33014 Bad Driburg · Hölderlinstraße 8 · Tel.: 05253 / 981980
www.kriegesmann-getraenke.de



SCHÜTZENFEST IN HERSTE



Jubelkönigspaar 1998 (25 Jahre): **Nicolas Scheidtweiler & Verena Mikus**



Jubelkönigspaar 1973 (50 Jahre): **Willi Peters & Frau Maria**

Den Hofstaat bilden Marwin Holtgraefe & Johanna Wiesendahl, Timm Rehermann & Sarah Ernst, Patrik Dorau & Alicia Rasche und Tobias Pott & Jana Weskamp.

Auch die Herster Schießjugend ermittelte 2023 mit Pia Hagen ihre Jugendprinzessin und mit Moritz Peters den Schülerprinzen. Zu den bevorstehenden Schützenfesttagen wird sich der ganze Ort wieder mit Wimpel und Transparenten schmücken. Wie in jedem Jahr finden Umzüge, die von den Schützenschwestern und -brüdern der St. Urbanus-Schützenbruderschaft Herste ausgerichtet werden, statt. Musikalisch werden wir vom Spielmannszug Blau-Weiß Herste 1956 und dem Musikverein 1923 Herste begleitet. Dies alles wird für die nächsten Tage das Dorfbild prägen. Aber auch zahlreiche Gäste aus nah und fern werden erwartet und mit Freude begrüßt. Für kühle Getränke sorgt wie im letzten Jahr das Thekenteam um Christopher Göke. Auf dem Vorplatz des Schützenhauses kann man sich an einem reichhaltigen Speisenangebot erfreuen. Für die jüngsten Herster Bürger steht in diesem Jahr eine Hüpfburg bereit, die uns die Vereinigte Volksbank eG zur Verfügung gestellt hat. Für gute Tanzmusik sorgen am Samstag die Partyband Moonlights und Sonntag und Montag DJ Sventastic.

An allen drei Tagen ist der Eintritt frei. Wir freuen uns, während des Schützenfestes auch dem Jubelkönigspaar des Jahres 1998 Nico Scheidtweiler und Verena Mikus gratulieren zu können.

Die St. Urbanus-Schützenbruderschaft Herste e.V., an ihrer Spitze Schützenoberst Philipp Frahmke, lädt alle Schützenschwestern und Schützenbrüder, Einwohner und Gäste herzlich zum diesjährigen Schützenfest ein.

Der Gesamtvorstand wünscht dem Königspaar mit seinem Hofstaat, der Jugendprinzessin und dem Schülerprinzen und allen Teilnehmenden viel Freude und ein unvergessliches Schützenfest 2023.

Infos Schützenfest kompakt

König: Lennart Schmidtke

Königin: Angelina Mertens

Hofstaat: Marwin Holtgraefe & Johanna Wiesendahl, Timm Rehermann & Sarah Ernst, Patrik Dorau & Alicia Rasche und To-

**Herzliche Grüße an
alle Schützen und
Gäste & sonnige
Schützenfesttage,
wünscht**



**AXA Servicecenter
Philipp Frahmke**



Königstraße 21-23
33034 Brakel
Tel. 0 52 72 / 39 777

Caspar-Heinrich-Straße 4
33014 Bad Driburg
Tel. 0 52 53 / 97 29 50

SCHÜTZENFEST IN HERSTE



Jubelkönigspaar 1983 (40 Jahre): **Josef Tewes & Renate Heising**



Jubelkönigspaar 1963 (60 Jahre): **Hubert Preik & Christine Mikus**



Jubelkönigspaar 1953 (70 Jahre): **Friedrich Sievers & Anna Hagen**



Schützenfest 2019

bias Pott & Jana Weskamp
Jugendprinz: Pia Hagen
Schülerprinz: Moritz Peters
Jubelkönigspaar 1998 (25 Jahre): Nicolas Scheidtweiler & Verena Mikus

Jubelkönigspaar 1983 (40 Jahre): Josef Tewes & Renate Heising

Jubelkönigspaar 1973 (50 Jahre): Willi Peters & Frau Maria

Jubelkönigspaar 1963 (60 Jahre): Hubert Preik & Christine Mikus

Jubelkönigspaar 1953 (70 Jahre): Friedrich Sievers & Anna Hagen

**Viel Spaß beim
Schützenfest in Herste!**

KAMPE
KRAFTFAHRZEUGTECHNIK
www.kampe-kraftfahrzeugtechnik.de

PKW-, LKW-, BUS- & Anhänger Reparaturen · Baumaschinen Instandsetzung
BGR 500 / Ladebordwände · Verschleiß- und Tuningteile
Oldtimer - Restauration & Service
Karosserie- & Unfallinstandsetzung



Heristiestraße 2
33014 Bad Driburg - Herste

Tel.: 05253/9347212
Fax: 05253/9347213

Wir grüßen unsere Schützenbruderschaft und wünschen den Majestäten, dem Hofstaat, sowie allen Herster Schützen und Gästen schöne, harmonische Festtage.

KFZ-Reparaturen, Inspektionen, Reifen-Service

Schnell, preiswert, fachgerecht.

Unser Angebot:

Immer bis zu 20% Rabatt auf alle Verschleißteile.

Die Meisterwerkstatt

ACD

Auto Center GMBH Driburg

■ Meisterbetrieb ■ Autohandel ■ Karosseriefachbetrieb

Industriestra. 7 | 33014 Bad Driburg
Telefon 05253/70202
info@acd-auto.de | www.acd-auto.de

**WERKSTATT
DES VERTRAUENS**
ausgezeichnet vom Autofahrer

SCHÜTZENFEST IN HERSTE



Schützenfest Herste

01. - 03. Juli

- Samstag,** 01. Juli **16:50 Uhr** Antreten zum Abholen der Fahne und des Königspaares
(Sammeln am Schützenhaus ab 16:30 Uhr)
18:00 Uhr Schützenmesse in der St. Urbanus Kirche
19:00 Uhr Toten- und Gefallenenehrung am Ehrenmal,
anschließend Großer Zapfenstreich
20:00 Uhr Tanz im Schützenhaus mit der Tanzband Moonlights

- Sonntag,** 02. Juli **14:00 Uhr** Großer Festumzug mit Parade
(Sammeln am Schützenhaus ab 13:30 Uhr)
16:00 Uhr Konzert der Kapellen
17:00 Uhr Kinderbelustigung
17:30 Uhr Tanz im Schützenhaus mit DJ Sventastic

- Montag,** 03. Juli **09:00 Uhr** Antreten am Schützenhaus
zum Abholen der Fahne und des Königspaares
09:45 Uhr Empfang der Gäste am Schützenhaus
10:00 Uhr Schützenfrühstück für Mitglieder, deren Partner
und geladene Gäste
14:00 Uhr Antreten zum Festumzug
14:30 Uhr Beginn Prinzenschießen
15:30 Uhr Beginn Vogelschießen auf den Adler am Schützenhaus
19:00 Uhr Bekanntgabe der Prinzen und des Königs
20:00 Uhr Balleröffnung - Tanz mit DJ Sventastic

An allen
Tagen
Eintritt
frei!

the Moonlights

DJ-SVENTASTIC

Es laden herzlich ein:

St. Urbanus-Schützenbruderschaft Herste e.V. nebst Königspaar und Hofstaat

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 01. Juli 2023

Annahmeschluss ist am:

23.06.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –

nachhaltig & zertifiziert:

Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinstraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
CDU Antonius Oeynhausen
SPD Nadine Nolte
FDP Sascha Nolte
ÖDP Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen Martina Denkner

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Sagel
Fon 05259 932-444
p.sagel@rautenberg.media

REPORTERIN

Silke Riethmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riethmueller@gmx.de

VERTEILUNG Fon 05253 68 15
Hildegard Landwehr
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 / -212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG
mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Computer & Co

Computer-Probleme !

Reparatur von PC's, Notebooks. Verkauf „NEUER oder GEBRAUCHTER“ Hardware für Büro/Internet; Spiele; Wohnzimmer-PC's - mit Garantie. Tel. 05253/9354495 Mo-Fr v. 9-18 Uhr

Heimtextilien

Sonstiges

Gardinennähservice!

Gardinenstoffe und Gardinenzubehör wie Bänder, Schienen usw. zu verkaufen. Biete individuelle Beratung, Ausmessen sowie kompl. Nähservice an. Tel. 05253/934732

Vermietungen

3 Zimmer Wohnungen

3-Zimmer-Wohnung

Küche, Bad, 1. Etage, ca. 90m², PKW Parkplatz, ab sofort od. später zu vermieten, Telefon: 01522/2670286

5-6 Zimmer Wohnungen

Bad Driburg Herste Reihen-eckhaus

mit kl. Grundstück, 5 ZKDB + WC, 110m² WF, zuverlässige, handwerklich begabte Familie für langfristig gesucht. Tel.: 0171/6045805

Gesuche

Automarkt

Wohnwagen/-mobil

Wohnmobil gesucht

Bin Rentner suche ein Wohnmobil Marke, Aufbau und Preis noch offen. Barzahlung. Bitte alles anbieten. Tel.: 05273/3686005

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilstation Am Wasserturm"



Bekanntschaf

Ich (weiblich) suche nette Mädels für die Freizeit. Alter 55-65 Jahre. Sei mutig und melde Dich bei mir. Tel. 01523 / 4105565

Dienstleistung

Service

Junger Herr mit Auto sucht Gartenarbeit, alles Rund ums Haus, Hecke/Bäume schneiden, Dachrinnenreinigung, Einfahrtreinigung, und Aufräumarbeiten vom Dachboden bis zum Keller, Tel. 05273/3686005

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,



Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Rares für Bares

aber absolut alles Ankauf, Pelzkauf, bekannt für höchste Seriosität, Abendgaderobe, Landhausmode, Lederwaren, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Champagner, Wein oder andere Spirituosen, Zinn, Schmuck, Porzellan, Leuchter, Teppiche, Holzfiguren, Gemälde, Handtaschen. Tel. 05273/3686005 ser. Abwicklung

Landwirtschaftliche Flächen in Reelsen

zum Kauf von Jagdpächter gesucht. Grün- oder Ackerland, Größe egal, Tel. 0173/2529619.

SUCHE Youngtimer oder Oldtimer

Mercedes SL, CLK, CSL, und 500er, älteres Wohnmobil, Tel. 05273/3686005

Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00,-

Suermann

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

ab 6,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



Pflege-Guthaben nicht verfallen lassen

Bei einigen wichtigen Leistungen müssen bestimmte Fristen beachtet werden



Wer Fragen rund um Leistungen der Pflegeversicherung hat, kann eine kostenlose telefonische Beratung wahrnehmen. Foto: djd/compass private pflegeberatung/mattphoto



Manche Leistungen der Pflegeversicherung haben ein „Verfallsdatum“. Es lohnt sich deshalb, regelmäßig zu prüfen, wo noch ein Guthaben besteht. Foto: djd/compass private pflegeberatung/mattphoto

In Deutschland werden die meisten pflegebedürftigen Menschen von Angehörigen zu Hause versorgt. Dafür gibt es finanzielle Unterstützung von der Pflegeversicherung, wie das monatliche Pflegegeld oder die Pflegesachleistungen für Hilfe durch einen Pflegedienst. Außerdem sind verschiedene Zusatzleistungen abrufbar, die nur auf Antrag und bei Vorlage der Kostenbelege erstattet werden. „Der Anspruch darauf verfällt, wenn man sie nicht nutzt. Um alle Möglichkeiten optimal auszuschöpfen, sollte man sich immer fachkundig beraten lassen“, erklärt Annika Wissen von der compass private pflegeberatung.

Bei Verhinderungs- und Kurzzeitpflege zählt das Kalenderjahr

Wichtige Leistungen mit „Verfallsdatum“ sind die Verhinderungs- und Kurzzeitpflege. Damit kann man bei Pflegegrad 2 bis 5 eine Vertretung für die häusliche Pflege bezahlen oder einen Pflegeheimaufenthalt während eines Urlaubs der Pflegeperson. Für die Verhinderungspflege stehen pro Kalenderjahr 1.612 Euro zur Verfügung. Dazu können aus dem ungenutzten Budget für die Kurzzeitpflege bis zu 806 Euro auf die Verhinderungspflege übertragen werden. Für die Kurzzeitpflege im Heim gibt es bis zu 1.774 Euro jährlich, zusätzlich kann das Budget der Verhinderungspflege in voller Höhe für diesen Zweck genutzt werden. Beide Leistungen verfallen jeweils am 31.12. eines Jahres und werden nicht ins Folgejahr

übertragen.

Etwas länger sind die Fristen bei den Entlastungsleistungen. Für diese stehen in allen Pflegegraden monatlich 125 Euro bereit. Sie dürfen zum Beispiel für Hilfe im Haushalt, Betreuungs- oder Bewegungsangebote, aber auch für Kurzzeit-, Tages- und Nachtpflege eingesetzt werden. Wird der Entlastungsbetrag nicht monatlich abgerufen, kann man ihn ansparen und etwa für eine größere Ausgabe nutzen - jeweils bis zum 30. Juni des Folgejahres. Wichtig: Nur Leistungen von anerkannten Anbietern sind erstattungsfähig, deshalb sollte man sich vorher erkundigen. Bei der Wahl passender Angebote unterstützt beispielsweise compass unter der kostenfreien Rufnummer 0800-101 88 00.

Unterschiedliche Verjährungsfristen bei den Kostenträgern

Generell ist es wichtig, bei Pflegekosten den Überblick zu behalten und Rechnungen bei den Kostenträgern rechtzeitig einzureichen. Denn es sind Verjährungsfristen zu beachten - Informationen dazu finden sich auch unter www.pflegeberatung.de. So verjährten Ansprüche bei der Beihilfe je nach Beihilfeverordnung nach ein bis zwei Jahren ab dem Monat der Inanspruchnahme. Ansprüche aus der privaten Pflegeversicherung verjährten in der Regel nach drei Jahren, Ansprüche aus der sozialen Pflegepflichtversicherung nach vier Jahren ab Ablauf des Kalenderjahres, in dem sie entstanden sind. (djd)



...zuerst kommt der Mensch

Wir sind für Sie da!

- Ambulanter Pflegedienst
- Ambulante Demenzbetreuung
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Hausmeisterdienste



Meine Mutter braucht Pflege

Für Sie 24 Stunden erreichbar

0 52 53 / 93 50 217

Pflegegerechtes Bad

Komfortabel und barrierefrei - auch auf kleiner Fläche



Wegfaltbare Griffe und Notfallsysteme in Griffweite sind wichtige Elemente im pflegegerechten Bad. Foto: Elements/akz-o

In Deutschland sind etwa 4,1 Millionen Menschen pflegebedürftig. Die Zahlen des Statistischen Bundesamts belegen auch: Etwa 80 Prozent dieser Mitmenschen, die aufgrund gesundheitlicher Beeinträchtigungen dauerhafte Unterstützung benötigen, werden zu Hause versorgt. Dort rückt dann ein Rückzugsort besonders in den Fokus: das eigene Bad. „Ein selbstbestimmtes Leben lässt sich, solange dies möglich ist, am besten im gewohnten privaten Umfeld führen. Da die Lebenserwartung steigt, gewinnt die Pflege in den heimischen vier Wänden immer mehr an Bedeutung - und damit auch das eigene Bad, das pflegegerecht und barrierefrei konzipiert sein sollte“, sagt Markus Hahn, bundesweit verantwortlich für die Umsetzung des Elements-Konzepts, das in den bundesweit mehr als 260 Ausstellungshäusern präsentiert wird.

Zu Hause möglichst lange gut aufgehoben fühlen

In Deutschlands Wohnungen sind allerdings Millionenfach Bäder vorzufinden, die nicht einmal eine Fläche von fünf oder sechs Quadratmeter aufweisen. Sie sind zu klein, um etwa einer benötigten Pflegekraft oder häuslichen Assistenz ausreichend Platz zu bieten, wenn die eigene alleinige Körperhygiene aufgrund motorischer Ein-

schränkungen nicht mehr möglich ist. Die gute Nachricht: Auch für diese kleinen Grundrisse planen die Expertinnen und Experten pflegegerechte Lösungen, die nicht nur höchst funktional sind, sondern auch in puncto Komfort wie Design überzeugen und alle Sinne ansprechen - damit man sich zu Hause möglichst lange gut aufgehoben fühlt.

Von bodengleicher Dusche bis Dusch-WC

Im Schulterschluss und unter Federführung des ZVSHK, des Zentralverbandes Sanitär Heizung Klima, wurden entsprechende Standards entwickelt, die es Fachhandwerkern, Architekten und Wohnberatern künftig erleichtern, pflegegerechte Bäder bei kleinen Grundrisse zu realisieren. Zu den Elements-Ausstattungsoptionen, die das Leben und eben auch die Pflege erleichtern, gehören beispielsweise eine bodengleiche Dusche, unterstützende Handgriffe, unterfahrbare Waschbecken oder auch das Dusch-WC, das gerade bei körperlichen Beeinträchtigungen die Hygiene vereinfacht. Das Konzept ist bereits in den Elements-Badausstellungen Friedberg, Hamm, Markranstädt und Eislingen live erlebbar und wird perspektivisch ausgebaut. Mehr unter:

www.elements-show.de (akz-o)



Ebenerdige Duschen mit faltbaren Türen sorgen für barrierefreien Umgang im modernen Pflegebad. Foto: Elements/akz-o



Verbund katholischer
Altenhilfe | Paderborn

**Willkommen in
einem Haus voller
Selbstbestimmung.**

Unser Haus Sankt Nikolaus im Herzen von Nieheim bietet Menschen nach individuellem Bedarf Unterstützung und Teilhabe.

Zu unserem Angebot gehören:

- 76 vollstationäre Plätze
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Offener Mittagstisch
- Seniorengerechte Wohnungen



Sankt Nikolaus Hospital

Hospitalstraße 20 • 33039 Nieheim
05274 981-0 • st-nikolaus@vka-pb.de

Wir freuen uns Sie
kennenzulernen!

www.vka-pb.de



Ausbildung in der Faltschachtel-Industrie bietet Karrierechancen

Kreativ und krisensicher



Ausbildung an hochmodernen Produktionsmaschinen in der Faltschachtel-Industrie. Foto: Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V./akz-o

Kennen Sie Unboxing-Videos? Das sind Filme, die Menschen beim Auspacken von Produkten zeigen.

Auf YouTube gehören sie schon seit vielen Jahren zu den beliebtesten Formaten und werden mil-

lionenfach angeklickt. Man kann das kurios finden. Der Unboxing-Trend zeigt aber, wie inspirierend Verpackungen auf Menschen wirken können. Ob Lebensmittel, Kleidung oder Kosmetik - wir schätzen es, wenn die Dinge des täglichen Lebens in ansprechenden Faltschachteln, Beuteln, Dosen oder Flaschen angeboten werden.

Wie Verpackungen erdacht und hergestellt werden, darüber denken wir in der Regel nicht nach. Dabei laufen sehr komplexe Prozesse ab, bevor ein Produkt wohlverpackt im Regal steht - vom Design über die Materialauswahl bis hin zur Herstellung. Genau das macht Jahr für Jahr Berufsanfän-

gerinnen und -anfänger neugierig, die sich für eine Laufbahn im Bereich Verpackung entscheiden: Warum nicht kreativ an etwas mitarbeiten, das später millionenfache Verwendung findet?

Interessant ist dabei vor allem eine Karriere in der Faltschachtel-Industrie. Karton wird aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnen und lässt sich sehr gut recyceln. Karton-Verpackungen gehört die Zukunft, weil die Politik mehr Engagement für den Klimaschutz einfordert und daher nachhaltige Produktion, Recycling und Kreislaufwirtschaft fördert. Vor allem Lebensmittelhersteller setzen daher zunehmend Plastik durch papierbasierte Verpackungslösungen - hier sind ständig entsprechende Innovationen gefragt. Eine Tätigkeit in der Faltschachtel-Industrie ist deshalb nicht nur kreativ, sondern wegen der Systemrelevanz der Branche auch krisensicher. Zudem bietet sie die Möglichkeit, schon in der Ausbildung an hochmodernen Produktionsmaschinen zu arbeiten und spannende technische Entwicklungen hautnah zu erleben. Welche Berufe infrage kommen, erfährt man auf der Website des Fachverbandes Faltschachtel-Industrie (FFI). Auf ffi.de werden die acht wichtigsten Berufsfelder vorgestellt: Packmitteltechnologe/in, Maschinen- und Anlageführer/-in, Medientechnologe/-in, Medien gestalter/-in, Elektroniker/-in, Mechatroniker/-in, Industriemechaniker/-in und Industriekaufmann/frau. Der Verband repräsentiert über 60 Unternehmen der Faltschachtel-Branche mit insgesamt 9500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die meisten davon bilden aus, eine anschließende Übernahme ist sehr wahrscheinlich - es lohnt sich also, Kontakt aufzunehmen. Der FFI ist dabei gern behilflich.

Fazit: Eine Karriere in der Faltschachtel-Industrie bietet attraktive Perspektiven für alle, die an innovativen Verpackungslösungen für die Zukunft interessiert sind. (akz-o)

Mach Dein Ding mit uns! Deine Karriere: Du bist das Mitteilungsblatt Bad Driburg

RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns! Deine Karriere: Du bist das Mitteilungsblatt Bad Driburg

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich **Höxter / Paderborn** als

Medienberater*in (m/w/d) in **Teilzeit (20-30 Std.) oder auf Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für **ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM**
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für **DRUCK | WEB | FILM**
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter/Paderborn

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT **BAD DRIBURG**
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH
für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
Höxter / Paderborn als
Medienberater*in (m/w/d)
in **Teilzeit (20-30 Std.) oder auf Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für **ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM**
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für **DRUCK | WEB | FILM**
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter/Paderborn

Freie Stelle für
Zahnmedizinische Fachangestellte/n (m/w/d)



Die Praxis

Die Zahnarztpraxis liegt in einer verkehrsberuhigten Zone zwischen Kurpark und Ringstraße. Sie ist gut per Auto zu erreichen. Parkplätze befinden sich vor und hinter der Stadtvilla.

Das Patientenklientel reicht vom kleinen Kind bis zu dessen Großeltern – dieses weite Altersspanne bildet sich im Behandlungsspektrum ab : Von den ersten Frühuntersuchungen, IP-Leistungen, Zahncleanings, klassischer Füllungstherapie, erweiterten Endodontie, Chirurgie, Parodontologie bis zu Zahnersatz auf Implantaten reicht das Behandlungsspektrum. Ergänzt wird es indikationsgerecht mit Laserbehandlung.

Ihre Stelle

Eine unbefristete Stelle erwartet Sie. Freude am Beruf durch Wertschätzung, Respekt und Kollegialität soll Ihnen bis zum Ruhestand erhalten bleiben. Die moderne work-life-balance ist Teil des Verständnisses der Praxisführung. Fortbildungen, medizinische Checks und finanzielle Hilfen sollen Ihnen in dieser überraschungsreichen Zeit ein gutes Auskommen und eine bedeutsame Position sichern. Seit 2017 unterstützt ein funktionierendes QM den Arbeitsalltag, Abläufe von A wie Aufbereitung bis Z wie Zimmercheck schützen den Ablauf vor Mysterien des Arbeitstages- und auch Sie, wenn Sie in der Praxis anfangen.

Ihr Profil

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zum / zur ZMF und arbeiten mit Herz und Verstand exakt und gewissenhaft in Ihrem Beruf. Ihre Weitsicht umfasst die vorzubereitende Behandlung und die Aufgaben im Umfeld. Sie sind freundlich und höflich im Umgang mit Kolleginnen, Patienten und deren Begleitungen. In der Praxis arbeiten wir alle zusammen, wir sind Service-Dienstleister : Wir arbeiten für das Wohl des Patienten, im Team aber auch für uns und unsere Zukunft. Wenn Sie sich in diesem Bild sehen, freue ich mich auf Sie als neue Mitarbeiterin.



**Zahnarztpraxis am Park Dr.med.dent. M. Beck
M.Sc. Orale Implantologie und Parodontologie**

Caspar-Heinrich-Str. 10
33014 Bad Driburg
info@docbeck.de



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 24. Juni**Annen-Apotheke**

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Sonntag, 25. Juni**City-Apotheke**

Lange Str. 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Montag, 26. Juni**Apotheke Warburger Straße**

Warburger Str. 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Dienstag, 27. Juni**St. Nikolaus-Apotheke**

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 28. Juni**Brunnen-Apotheke**

Lange Str. 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Donnerstag, 29. Juni**Apotheke am Alten Markt**

Lange Str. 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Freitag, 30. Juni**Südstadt-Apotheke**

Dringenbergerstr. 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Samstag, 1. Juli **Egge-Apotheke**

Adenauerstr. 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Sonntag, 2. Juli**Eichen-Apotheke**

Ortsmitte 11, 33189 Schlangen, 05252/7187

Angaben ohne Gewähr

Anzeige
AWO Pflege- und Betreuungsdienst
Meine Mutter braucht Pflege....
Wir sind für Sie da!
 Ambulanter Pflegedienst
 Ambulante Demenzbetreuung
 Hausnotruf
 Hauswirtschaftliche Hilfen
 Hausmeistertätigkeiten
Für Sie 24 Stunden erreichbar
 05253/9350217

Anzeige
Caritas Pflegestation
Ambulanter Pflegedienst der KHWE

- Grundpflege
- Palliative Versorgung
- Betreuungsangebote

Tel. 05253/9855300
Sprechen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.
www.khwe.de

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen **0800 116 016**
- Telefon-Nummer für Männer **800 123 99 00**

Anzeige
AWO-Beratungsstelle für Schwangerschaft, Partnerschaft und Sexualität
 im Kreis Höxter
 -anerkannte Konfliktberatungsstelle-
 Caspar-Heinrich-Str. 7
 33014 Bad Driburg
 Tel. 05253/9350218
 Fax. 05253/9350215
 E-Mail: skb-driburg@awo-hoexter.de

Anzeige
AWO Senioren-Pflege
Beratung und Unterstützung zu Hause
 Caspar-Heinrich-Str. 15
 33014 Bad Driburg
 Tel. 05253/9350217
www.awo-hoexter.de

Anzeige
Zwack Häusliche Krankenpflege
 Inh. Heinz Zwack
 Auf dem Krähenhügel 20,
 33014 Bad Driburg
 24 Stunden erreichbar unter:
 Tel. 05253/933 700

Anzeige
Tagespflege im Grünen
 Philipp-Melanchthon-Zentrum
 Mo. - Fr. 8 -16 Uhr
 Finanzierung, Information und Demenzsprechstunde nach Absprache
unter 05253/4059845

Anzeige
Freundeskreis der Sucht-krankenhilfe
 Gesprächsgruppe Bad Driburg jeden Donnerstag, um 19.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum Brunnenstraße 10, Bad Driburg Telefonische Auskunft unter 05234/4611 oder unter 05253/930345

Anzeige
Ihr Alltagshilfe-Team
 Wir helfen Ihnen, so lange und so angenehm wie möglich ein selbst bestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu führen.
Tel.: 05253-9399018
 Mobil: 01522-9534318
www.alltagshilfe-team.de

• Heimweg-Telefon
 Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.
030 120 74 182
 So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
 Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Anzeige
Mobiler Hörgeräte-Service
Ein Service von Hörsysteme Häusler
 Kostenloser Hörtest Reparatur-Service
 Hörgeräte-Beratung Batterien & Pflegemittel
 Termin vereinbaren:
 0800 7777 007

Anzeige
Die Pflege
 A. Schlütz & St. Oeynhausen
 Ihr Pflegedienst für die Einzugsgebiete Bad Driburg und Brakel.
Tel. 05272/392280

Anzeige
Ambulanter Pflegedienst
Johanneswerk
Bad Driburg & Steinheim
 24 Stunden erreichbar
Tel.: 05253/975362

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110** 
- Feuerwehr/ Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.) **0800 111 02 22** (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Rotarier spenden erneut Waldsofas für Bad Driburg und Dringenberg

Sie liegen mit ihrer rückschonenden und ergonomischen Liegefläche seit Jahren im Trend: Bereits vor einem Jahr wurde ein sog. Waldsofa durch den Rotary Club Bad Driburg gespendet und mit Hilfe des städtischen Bauhofes an der „Schönen Aussicht“ unweit der Iburg aufgestellt. In diesem Jahr und pünktlich zur schönen Jahreszeit folgen zwei weitere. Der Arbeitskreis Buddenberg-Arboretum hat bereits eine Relaxliege mit der

typischen Wellenform im Arboretum direkt am Sachsenring und Kaleidoskopweg dankbar entgegengenommen und aufgebaut.

Ruhesuchende aus Nah und Fern können nun die herrliche Fernsicht auf die Ostenfeldmark genießen. Ein weiteres Waldsofa wird in Kürze im Raum Dringenberg aufgestellt werden. Ein herzlicher Dank für die Sachspenden ergeht an den Rotary Club Bad Driburg.
Heinz-Jörg Wiegand



Foto: Heinz-Jörg Wiegand

neu

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Gastfamilien für internationale Freiwillige im Raum Brakel gesucht

mundus Eine Welt e.V. bietet neue Perspektiven und Begleitung

Der Verein mundus Eine Welt e.V. sucht für zwei junge Erwachsene aus Honduras ab September Gastfamilien in und um Brakel. Die Gastfamilien werden dabei fortlaufend durch den Verein unterstützt und begleitet.

Seit August 2019 gibt es für internationale Freiwillige aus dem Globalen Süden die Möglichkeit, über den mundus Eine Welt e. V. in Deutschland einen einjährigen Freiwilligendienst zu leisten.

„Durch den Freiwilligendienst in Deutschland können die Freiwilligen persönlich wachsen und neue Blickwinkel auf unsere Welt kennenlernen“, so Susanne Föller, Vorstandsmitglied des mundus Eine Welt e. V.

Im September werden elf junge Erwachsene aus Brasilien, Honduras, Madagaskar und Namibia einreisen. Die Freiwilligen unterstützen die Arbeit in Jugendbildungsstätten, Kindertagesstätten, im Krankenhaus, in Einrichtungen für Senior*innen oder für Menschen mit Behinderungen. Nach einem Einführungsmonat mit Sprachkurs in Paderborn werden sie in Brakel, Paderborn, Salzkotten und Warburg leben und arbeiten. Für die pädagogische Begleitung wird durch über das Jahr verteilte Seminartage sowie hauptamtliche und ehrenamtliche Be-



gleitpersonen gesorgt. Für ein gutes Gelingen des Freiwilligendienstes sind auch die Integration in den Alltag außerhalb der Arbeitsstelle und das Kennenlernen verschiedener Lebensrealitäten wichtig. Die Freiwilligen leben deshalb in Gastfamilien. Derzeit sucht der mundus eine Welt e. V. noch nach geeigneten

Familien in oder um Brakel (September/Oktober 2023 bis August 2024). Es gibt dabei keine Vorgaben für die Familiengröße oder -konstellation. Wichtig sind Neugierde und Offenheit für andere Kulturen und Interesse am wechselseitigen Lernen voneinander. Der internationale Freiwilligendienst ist anerkannt und wird

durch das Bundesprogramm „weltwärts“ gefördert. Sind Sie neugierig geworden oder haben Sie Fragen dazu? Dann kontaktieren Sie die zuständige Referentin des mundus Eine Welt e. V., Johanna Frommelt, gerne unverbindlich unter 05251 206 5280 bzw. frommelt@mundus-eine-welt.de.

Neue Angebote für Mütter und Schwangere im FFZ

Eine Reihe innovativer Kurse und Veranstaltungen rund um die Begleitung von Müttern und Frauen im Familien- und Frauenzentrum Brakel e. V. (FFZ) beginnt im August: Am 8. August, von 16.30 bis 18.30 Uhr öffnet der „Frauenkreis“ seine Pforten für Frauen und Mütter. In der neuen Terminreihe als Kombination aus Workshop und Gesprächskreis geht es einmal im Monat Dienstags um 16.30 um dich und deine weibliche Kraft. Der Frauenkreis diente den Frauen schon immer als geschützter Raum, indem sie einfach sie selbst sein durften, ohne irgendeine Rolle einzunehmen zu müssen. Mal zu bestimmten Themen oder einfach

frei, immer geht es um Austausch und Schwesternschaft. Es wird in jedem Termin ein Themen schwerpunkt behandelt, zu dem es Input und vertiefendes Arbeitsmaterial gibt. Am 8. August ist das Thema „Bewusster Atem“. Die nächsten Termine sind: 5. September (Thema: Dankbarkeit) und 10. Oktober (Thema: Visionboard erstellen). Die Referentin und Gastgeberin Marina Hein begleitet hauptberuflich als Doula werdende Mütter und Väter und bringt noch andere spannende Angebote rund um die Geburt mit ins FFZ.

So auch den „Blessing-Circle“ für Schwangere: ein kraftpendendes Ritual als Vorbereitung

auf die Geburt. Eine Zeremonie, die ihren Ursprung in den traditionellen Riten der amerikanischen Navajo-Indianer hat und bei der verschiedenen Übergänge im Leben gefeiert und geehrt werden. In diesem Kreis darfst du mit anderen schwangeren Deine Schwangerschaft zelebrieren, feiern und dich auf die Geburt einstimmen. Mit verschiedenen Ritualen, Meditation und einem kleinen Soulfood, steht ihr im Fokus. Termine: Samstag, 26. August, 16 bis 18.15 Uhr und Samstag, 14. Oktober, 16 bis 18.15 Uhr. Das Vorstandsteam im FFZ ist stolz, einige völlig neuartige Angebote im Kreis Höxter ins Programm zu nehmen - ein wei-



terer Versuch, die Attraktivität des Kursbetriebs im FFZ zu steigern. „Wir sind gespannt, wie die neuen Angebote angenommen werden. Wir versuchen, ein vielseitiges Programm zu schaffen - wenn die Anmeldezahlen der Kurse gering bleiben, müssen wir uns die Frage stellen wie es mit dem FFZ weitergeht.“